

hard 09/24

Aktuelles aus unserer Marktgemeinde





Alte Sennerei Kirchstraße 1 18 Uhr / Maria Jäger

Cafe am Dorfbach Landstraße 2 18 Uhr / Daniel Benzer

GH Sternen Hard Landstraße 49 19 Uhr / Alpenstarkstrom Softstart ab 17.30 Uhr mit Schmankerl, coole Getränke und Loungemusik, ab 23 Uhr Absacker und Ausklang im Gasthaus

Heaven Seven Am Hafenpark 2 19 Uhr / All Right Guys

Heimatpflegeverein Hard Pfarrsaal 18.30 - 20 Uhr / Dorfbachtaler 20 - 22 Uhr / Finest XI Motto: Unter weißen Segeln Bewirtung ab 18 Uhr

Historische Schifffahrt Motorschiff Oesterreich Hafenstraße 15 20 Uhr / Tony's Choice Hotel am See Uferstraße 1 19 Uhr / Mia Luz & Friends ab 19 Uhr Foodtruck "fer Menü"

Kulturwerkstatt Kammgarn Spinnereistraße 10 19 Uhr / kohler.baum

Martinas Grüner Baum Lochbachstraße 21 19 Uhr / DJ Harry K. feat Mr. Soulful Mufänger grillen ab 18 Uhr

Steg 3 Kohlplatzstrasse 25 18.30 Uhr / Schlagerkönig Wolfi & Claudia Krain

Surfmax Seestrasse 37 [Parkplatz] Grüner Damm 19 Uhr / Two Tube

Waldheim Unterer Achdamm 2 19.30 Uhr / PinaColada

Ein Abend voller Musik, Unterhaltung und Genuss in Hard

Infos unter www.hardambodensee.at











"Viele haben das neue Strandbad genießen können."

Liebe Harderinnen und Harder!

Der Sommer geht ins Finale und beschert uns hoffentlich auch im September noch einige schöne Erlebnisse.

Viele haben das neue Harder Strandbad genießen können, das ohne eine Saison sperren zu müssen, errichtet wurde. Einiges ist natürlich aufgrund externer Liefertermine noch nicht ganz fertig, anderes wiederum wird aufgrund eurer Rückmeldungen noch ergänzt. Die Weiterentwicklung unserer Gemeinde lebt von den Inputs der Bürgerinnen und Bürger, die am besten direkt an unsere zuständigen Abteilungen gerichtet werden. Denn so können sie rascher aufgenommen und umgesetzt werden. (Seite 4)

Hohen Besuch bekamen wir diesen Sommer vom Bundespräsidenten, der sich unser Renaturierungsprojekt auf der linken Rheinseite angeschaut hat. (Seite 19)

Ende September findet die Nationalratswahl statt. Wichtige Infos dazu finden Sie auf Seite 7. Vieles können wir nicht in Hard selbst entscheiden, sondern wird von der Landes- oder Bundespolitik bestimmt. Daher ist diese Wahl auch für Hard sehr bedeutend.

Zum Abschluss des Reigens an sommerlichen Events findet Anfang September die nächste Harder Abendbrise statt. Ich freue mich darauf, viele von euch bei dieser Veranstaltung persönlich zu treffen.

Inarlin Sta Ihr Bürgermeister

Martin H. Staudinger

Aus dem Inhalt

Aus der Gemeinde

-	Neues Badeparadies am See begeistert Wichtige Termine zum Schulanfang Informationen zur Nationalratswahl '24 Bericht aus der Gemeindevertretung Einladung zur Bürgerinformation: Wie soll sich Hard weiterentwickeln?	04 06 07 08
	Mobilität & Sicherheit	
•	Miteinander besser unterwegs: 20 Jahre regionales Mobilitätsmanagement plan b VMOBIL Woche: Attraktive Angebote für	12
•	klimafreundliche Mobilität Gemeinsam radfahren, feiern und genießen:	15
	Der plan b Rad-Ried-Tag lädt ein	16
	Umwelt & Nachhaltigkeit	
ı	Nahwärme Hard: Ökologische Wärme aus	
•	gereinigtem Abwasser Hoher Besuch im größten Moorgebiet	17
	Vorarlbergs Asiatische Hornisse auf dem Vormarsch	19 20
_		20
	Wirtschaft	
ı	Beliebte Hofsteigkarte in neuem Design	21
	Soziales	
;	Ein Dankeschön für Freiwilligenarbeit Rikscha-Ausflüge sind sehr beliebt	22 23
	Jugend & Familie	
:	Sommerferien ohne Langeweile Jugendliche fördern und unterstützen:	24
	Das Team der OJA Hard stellt sich vor	25
	Vereine	
ī	45 Hektar Blütenpracht: OGV zu Besuch	
_	45 Hektar Blütenpracht: OGV zu Besuch auf der Gartenschau in Wangen	27
_	45 Hektar Blütenpracht: OGV zu Besuch	27 28
•	45 Hektar Blütenpracht: OGV zu Besuch auf der Gartenschau in Wangen	
•	45 Hektar Blütenpracht: OGV zu Besuch auf der Gartenschau in Wangen Sommerlager der Pfadis	
•	45 Hektar Blütenpracht: OGV zu Besuch auf der Gartenschau in Wangen Sommerlager der Pfadis Sport Erfolgreiche Premiere des Handball-	28
•	45 Hektar Blütenpracht: OGV zu Besuch auf der Gartenschau in Wangen Sommerlager der Pfadis Sport Erfolgreiche Premiere des Handball- Sommercups	28
	45 Hektar Blütenpracht: OGV zu Besuch auf der Gartenschau in Wangen Sommerlager der Pfadis Sport Erfolgreiche Premiere des Handball-Sommercups Kultur Historisches Hard: "Das arm Büable mit der Kuahglocka"	29

Neues Badeparadies am See begeistert

Nach einer Rekordbauzeit von rund zehn Monaten wurde das neue Strandbad Hard am 6. Juli feierlich eröffnet. Das Badeparadies kommt bei Groß und Klein gleichermaßen gut an. Für noch mehr Badespaß und größtmögliche Sicherheit werden derzeit Adaptierungen durchgeführt.

Nach rund zehn Monaten Bauzeit und rechtzeitig zum Ferienstart konnte das neue Strandbad am 6. Juli im Rahmen eines Festaktes seiner Bestimmung übergeben werden.

Dank Einsatz aller Beteiligten keine Badesaison verloren

Bei Bürgermeister Martin Staudinger war die Freude groß, dass die Umsetzung des Projektes trotz teils schwieriger Rahmenbedingungen so zügig erfolgte und keine Badesaison verloren wurde. "Dies war nur dank des großen Einsatzes aller Beteiligten möglich", so das Gemeindeoberhaupt. Dementsprechend sprach der Bürgermeister bei der Eröffnungsfeier dem Architekten Hagen Pohl und seinem Fachplanungsteam, Michael Pölzer von der Abteilung Hochbau als Projektleiter von Seiten der Gemeinde, dem zuständigen Team bei der Gemeinde und der Harder Sport- und Freizeitanlagen sowie allen bauausführenden Firmen seinen großen Dank aus.

Nach der Segnung durch Pfarrer Erich Baldauf und mit musikalischer Umrahmung durch die Harder Bürgermusik folgte schließlich mit dem traditionellen Durchschneiden des Bandes am Eingang die offizielle Eröffnung des neuen Strandbades.

Groß und Klein strömten bei kostenlosem Eintritt ins neue Bad und "testeten" ausgiebig das neue Mehrzweck- und das Sportbecken, die große Rutsche und den Kleinkindbereich samt Spielplatz, bis am Nachmittag Regen dem Badespaß leider ein Ende bereitete.

Zur tollen Stimmung trug auch das bunte Kinderprogramm, die Cocktailbar der Offenen Jugendarbeit und die Livemusik der Swingbugs bei.

■ Erfolgreicher Start

Nach rund eineinhalb Monaten freut sich der Geschäftsführer der Harder Sport- und Freizeitanlagen Erich Lindner, eine erste erfolgreiche Bilanz ziehen zu können: "Nach einer Rekordbauzeit konnten wir am 6. Juli im neuen Strandbad, begleitet von kleineren Adaptierun-



Bgm. Martin Staudinger, Architektin Inge Steinegger (Planungsbüro Pohl) und GF Erich Lindner im nostalgischen Badeanzug eröffneten die Wasserrutsche.



Bgm. Staudinger dankte Architekt Hagen Pohl und seinem Team.



Musikalische Umrahmung der Feierlichkeiten durch die Bürgermusik Hard

gen und Fertigstellungsarbeiten, den Betrieb nahezu vollständig aufnehmen. Seither werden wir beinahe überrannt.".

Das neue Strandbad werde von allen Generationen sehr gut angenommen, so Lindner weiter, besonders geschätzt werde neben der Neukonzeption der gesamten Infrastruktur auch, dass für alle gleichermaßen etwas geboten wird – für Jung und Alt, für Schwimmer und Nichtschwimmer.

■ Laufende Verbesserungen

Das Strandbadteam ist stets bemüht, größtmögliche Sicherheit und Komfort zu gewährleisten. "Ein paar unvorher-



Segnung durch Pfarrer Erich Baldauf

gesehene Mängel werden derzeit abgearbeitet, die Grillplätze vervollständigt und das Angebot an Sitzbänken wird erweitert", erklärt Lindner. Auch werde der Kinderbereich noch zur Gänze komplettiert, und um den lästigen Bienenstichen entgegenzuwirken, wird es für sämtliche Kleefelder im Herbst noch einen Bodenaustausch geben.

Ein kleiner Wermutstropfen für alle, die gerne im See baden: Der Schwimmsteg mit den Sprungtürmen im Binnenbecken wird aufgrund von Lieferverzögerungen vermutlich erst im kommenden Jahr zur Verfügung stehen.

Anregungen, Kritik und Lob stets willkommen

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Harder Sport- und Freizeitanlagen freuen sich stets über Anregungen, konstruktive Kritik und allfälliges Lob und stehen dafür unter sportundfreizeitanlagen@hard.at gerne zur Verfügung.

Erich Lindner und sein Team wünschen allen Strandbadbesucherinnen und -besuchern eine angenehme restliche Badesaison sowie viel Spaß und Erholung im neuen Strandbad Hard.



Das Erlebnisbecken mit Bodensprudel, Massagedüsen und Wasserpilz sowie das Sportbecken mit drei Bahnen bilden das Herzstück des neuen Strandbades.



Handwerkerservice vom Meister

Fenster, Türen und Möbel funktionieren wieder "wie neu". Wir stellen Türen, Beschläge, Auszüge, Möbel,… perfekt ein. Von der Küche bis zum Badezimmer. Reparaturarbeiten werden unkompliziert ausgeführt – in den meisten Fällen gleich vor Ort.



-andstr. 107, 6971 Hard | sternath-tischlerei.at | T: +43 5574 72 510

Wichtige Termine zum Schulanfang

Am 9. September starten die Harder Volks- und Mittelschulen in das neue Schuljahr. Wir haben wichtige Termine und Informationen für Sie zusammengefasst.

■ Volksschule Mittelweiherburg

- Schulbeginn: Montag, 9. September
- Eröffnungsfeier: Um 7.50 Uhr findet eine kleine gemeinsame Feier statt. Bei Schönwetter wird diese auf dem Pausenhof abgehalten, dort sind auch genügend Plätze für die Eltern der Schulanfängerinnen und Schulanfänger vorhanden. Bei Schlechtwetter wird in den Musikraum ausgewichen, dort stehen leider keine Plätze für teilnehmende Eltern zur Verfügung. Der erste Schultag endet um 9.30 Uhr.
- Weiterer Verlauf der ersten Schulwoche: Am Dienstag, 10. September, dauert der Unterricht von 7.50 bis 10.40 Uhr, am Mittwoch, 11. September, von 7.50 bis 11.30 Uhr. Ab Donnerstag, 12. September, gilt der reguläre Stundenplan. Die Schwerpunkte am Nachmittag starten erst in der zweiten Schulwoche.

■ Mittelschule Mittelweiherburg

- Schulbeginn: Montag, 9. September
- Unterricht am 9. September:

Unterrichtsbeginn für die 2., 3. und 4. Klassen ist um 7.40 Uhr. Die Schülerinnen und Schüler treffen sich in den Klassen. Unterrichtsbeginn für die 1. Klassen ist um 8 Uhr. Die neuen Schülerinnen und Schüler treffen ihre Klassenvorstände in der Aula zur Klasseneinteilung. Bitte Schultasche, Papier und Schreibzeug mitbringen! Unterrichtsende ist für alle um 10.20 Uhr.

■ Unterricht am 10. September:

Von 7.40 bis 11.30 Uhr Unterricht im Teamteaching: Administratives und Teambuilding

■ Unterricht am 11./12. September:

Von 7.40 bis 12.15 Uhr, sowie – je nach Klasse - von 14 bis 15.40 Uhr Unterricht nach provisorischem Stundenplan.

Unterricht am 13. September:

Von 7.40 bis 12.15 Uhr Unterricht nach provisorischem Stundenplan.

Schülerneuanmeldungen oder -ummeldungen, die sich durch einen Umzug oder Schulwechsel ergeben, sind in der Direktion am 3. und 5. September jeweils von 9 bis 12 Uhr persönlich, telefonisch unter T 697-670 oder per Email an direktion@ mwbg.at möglich.

Aktuelle Termininformationen werden auf der Homepage der Mittelschule Mittelweiherburg (https:// ms-mwbg.vobs.at/home) bekanntgegeben.

■ Volksschule am See und Mittelschule am See

- Schulbeginn: Montag, 9. September.
- Ablauf: Um 8 Uhr Begrüßung aller Schülerinnen und Schüler im Pausenhof Holz. Unterricht für alle bis 10.35 Uhr.

■ Unterricht 10. bis 13. September:

Unterricht jeweils von 8 bis 12.10 Uhr, für 1+2+3 freitags nur bis 11.45 Uhr. Genauere Informationen erhalten die Kinder von den Klassenlehr-



Am 9. September beginnt an den Harder Schulen das neue Schuliahr.

- personen am ersten Schultag. Bitte Schultasche, Papier, Schreibzeug und Hausschuhe mitbringen!
- Schulstartfeier: Der Elternverein Hard lädt am 12. September ab 16 Uhr zur Schulstartfeier ein.
- Schülerbetreuung: Das provisorische Betreuungsangebot startet am Dienstag, 10. September.
- Schülerneuanmeldungen oder -ummeldungen, die sich durch einen Umzug oder Schulwechsel ergeben, können am Montag, 2. September, in den Direktionen der Volks- und Mittelschule bekannt gegeben werden.
- Kontakt Volksschule: T 697-601 oder direktion-vs@schuleamsee.at.
- Kontakt Mittelschule: T 697-602 oder direktion-ms@schuleamsee.at.



Ihre Fachwerkstätte für alle Marken mit eigener Spenglerei und Lackiererei!

AUTO RHOMBERG Hard/Vbg, Hofsteigstr. 108b
Tel. 05574/73146, www.auto-rhomberg.at

Informationen zur Nationalratswahl '24

Am 29. September findet in Österreich die Wahl zum Nationalrat statt.

In Hard sind alle Personen wahlberechtigt, die am Stichtag 9. Juli

- die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen.
- mit Hauptwohnsitz in Hard gemeldet sind
- spätestens am Wahltag, 29. September, das 16. Lebensjahr vollenden,
- vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Wahlberechtigt sind weiters alle in der Harder Wählerevidenz als sogenannte "Auslandsösterreicher:innen" eingetragenen Personen. Fristende für eine Beantragung war der 8. August 2024. Eine Neu- oder Wiedereintragung (für spätere Wahlen) kann zu jedem Zeitpunkt erfolgen.

Bitte beachten Sie: Nichtösterreichische EU-Bürgerinnen und Bürger haben bei der Wahl zum Nationalrat kein Wahlrecht.

Wann und wo kann in Hard gewählt werden?

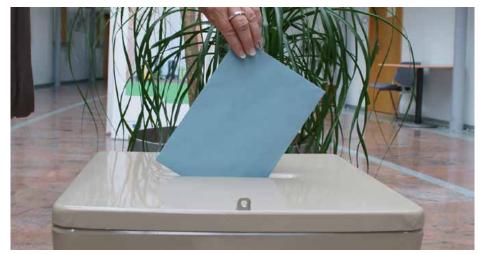
In der Gemeinde Hard kann am 29. September in den barrierefreien Wahllokalen folgender acht Wahlsprengel jeweils in der Zeit von 8 bis 13 Uhr gewählt werden:

- 1. Rathaus, Marktstraße 18
- 2. Schule am See, Seestraße 58
- 3. Kindergarten Falkenweg, Falkenweg 20
- 4. Kindergarten Falkenweg, Falkenweg 20
- 5. Schule Mittelweiherburg, Flurstr. 10
- 6. Kindergarten Hofsteig, Hofsteigstr. 146
- 7. Kindergarten Hofsteig, Hofsteigstr. 146
- 8. Sozialsprengel, Ankergasse 24

Amtliche Wahlinformation

Allen Wahlberechtigten wird Anfang September eine "amtliche Wahlinformation", welche den amtlichen Wahlausweis enthält, per Post zugestellt. Diese beinhaltet die Information über die Wahlzeit und Ihr zuständiges Wahllokal. Weiters ist eine Anforderungskarte für eine Wahlkarte mit Rücksendekuvert inkludiert. Bitte nehmen Sie die Wahlinformation samt amtlichem Lichtbildausweis (Reisepass, Führerschein usw.) mit ins Wahllokal

Sollten Sie keine "amtliche Wahlinformation" per Post erhalten, können Sie Ihre Stimme trotzdem in Ihrem zuständigen



Am 29. September wird in Österreich gewählt.

Wahllokal abgeben. Hierzu benötigen Sie nur Ihren amtlichen Lichtbildausweis.

■ Beantragung von Wahlkarten

Bei voraussichtlicher Verhinderung am Wahltag können Wahlkarten ab dem Tag der Wahlausschreibung bei der Gemeinde Hard wie folgt beantragt werden:

- auf www.meinewahlkarte.at bis zum 4. Tag vor der Wahl (Mi., 25. September 2024). Die entsprechende Legitimation erfolgt entweder mittels ID Austria, mit Ihrer Reisepassnummer, mit einem gescannten Lichtbildausweis oder mit dem Antragscode aus Ihrer amtlichen Wahlinformation.
- persönlich beim Meldeamt im Rathaus (nicht aber telefonisch) bis zum 2. Tag vor der Wahl (Fr., 27. September 2024, 12 Uhr). Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis mit!

Erhältlich sind die Wahlkarten voraussichtlich ab dem 30. August während der Rathaus-Öffnungszeiten beim Meldeamt.

Umgehend nach Erhalt der Drucksorten vom Bundesministerium für Inneres werden all jene Wahlkarten, die bereits online beantragt wurden, ausgestellt und an die von Ihnen angegebene Adresse (ggf. eingeschrieben) versendet.

Bitte beachten Sie: Wahlkarten, die ein geschrieben versendet wurden, müssen unter Umständen bei Ihrer zuständigen Poststelle abgeholt werden. Für verloren bzw. abhanden gekommene Wahlkarten können keine Kopien (Gleichstücke) ausgestellt werden. In einem solchen Fall würden Sie Ihre Möglichkeit der Stimmabgabe verlieren.

Infos rund um die Wahlkarte

- Wie schon bei der EU-Wahl im Juni, ist es auch bei dieser Wahl möglich, unmittelbar nach Erhalt der Wahlkarte, direkt im Rathaus mittels Briefwahl zu wählen und die verschlossene sowie unterschriebene Wahlkarte abzugeben. Hierzu steht eine Wahlkabine für Sie bereit.
- Selbstverständlich kann die Wahlkarte aber auch später in jedem Postbriefkasten eingeworfen, beim Postamt oder bei der Bezirkswahlbehörde selbst abgegeben werden.
- Bitte bedenken Sie die Dauer des Postweges. Jedenfalls muss die Wahlkarte am Wahltag, 29. September 2024, spätestens um 17 Uhr in Gewahrsam der Bezirkswahlbehörde sein.
- Mit einer Wahlkarte ist die Stimmabgabe auch in jedem entsprechend ausgewiesenen Walhkartenlokal in einer anderen Gemeinde Österreichs möglich.

Sollten Sie noch weitere Fragen rund um die kommende Nationalratswahl haben, wenden Sie sich gerne an die Abteilung Bürgerservice & Soziales, Matthias Österle, T 05574/697-238, oder Michaela Berthold, T 05574/697-221.



Spiel und Spaß im Kindi Falkenweg

Unter dem Motto "Spiel, Spaß und Gemeinschaft" feierte der Kindergarten Falkenweg Ende Juni den Abschluss des Kindergartenjahres. An verschiedenen Spielestationen, wie Wasserlauf, Dosenwerfen, Basketball oder Sackhüpfen, konnten nicht nur die Kinder, sondern auch die Erwachsenen ihr Geschick und ihre Bewegungsfreude unter Beweis stellen. Als Anerkennung für ihren Einsatz erhielten die Kinder im Anschluss ein leckeres Eis. Zum Abschluss gab es dann noch für jede Familie ein kleines Geschenk in Form eines von den Kindern selbst gemachten Holundersirups.

Familienfest im Kindi Wallstraße

Der Kindi Wallstraße lud Ende Juni zum großen Familienfest ein. An vielen lustigen Spielestationen war gute Laune garantiert, für den Hunger zwischendurch war mit dem Eltern-Buffet bestens vorgesorgt. Auf Picknickdecken unter dem kühlen Kastanienbaum fand das Fest einen sehr schönen Ausklang.



Bei strahlendem Sonnenschein wurde im Garten des Kindi Wallstraße gefeiert.

Bericht aus der Gemeindevertretung

... über die am 20. Juni unter dem Vorsitz von Bgm. Martin Staudinger im Rathaus stattgefundene Sitzung.

■ Berichte und Mitteilungen

Bgm. Martin Staudinger berichtet

- über das Unwetter und die Regenschauer der letzten Tage sowie über die Prognose der kommenden Tage. Es bleibt weiterhin unbeständig mit viel Regen. Nichtsdestotrotz befindet sich der Bau des neuen Strandbads Hard in der finalen Phase. Die Einladung für die Eröffnung wurde allen übermittelt und ein freier Eintritt kundgetan. Der erste Tag wird von einem breiten Programm und verschiedenen Angeboten begleitet. Lob und Dank gilt hier dem Gemeindemitarbeiter Michael Pölzer, MSc., dem Geschäftsführer der Harder Sport- und Freizeitbetriebsanlagen GmbH Erich Lindner sowie dem Architekten Hagen Pohl. Eröffnet hat am Standort im Sinne eines "Softopenings" ebenso der neue Treffpunkt am See, das "Strandhaus Heaven 7 (H7)".
- dass mit Beginn des Sommers auch das Grillen an öffentlichen Plätzen wieder Thema wird. Mit der Grünanlagen-Verordnung der Marktgemeinde Hard wird geregelt, wo es verboten ist, ein offenes Feuer zu machen. Erlaubt ist es am Skaterpark, am Grünen Damm und beim Industriehafen. In Gesprächen mit dem Land Vorarlberg sowie dem Naturschutzverein Rheindelta wurde darüber hinaus vereinbart, dass das Grillen auch zwischen Radbrücke und Autobrücke erlaubt ist. Befestigte Grillplätze werden an diesem Standort aufgrund des Hochwasserschutzes nicht errichtet.
- dass das Projekt "Stadelmannhaus" bereits wieder fortgesetzt wird bzw. die Baustelle vor Ort wieder errichtet wurde. Hinsichtlich des Projektes "Löwe & Co" wurde Geschäftsführer Josef "Joe" Welte zur letzten Sitzung des Gemeindevorstands eingeladen. Er hat erklärt, dass das Projekt weiterhin mit vollem Einsatz verfolgt wird.
- dass auf der Gemeinde bereits der Budgetprozess begonnen hat, an welchem die Abteilungen sowie Ausschüsse

beteiligt sind bzw. sein werden, und über welchen die Gemeindevertretung im Herbst diskutieren wird. Angedacht sind z. B. eine Modernisierung des Bauhofs, im Bereich Bildung wiederum läuft bereits ein Diskussionsprozess über neue Standorte und die Modernisierung von Standorten. Mit dem Tagesordnungspunkt über die Flächenumwidmung beim Standort Wasserturm ist bereits die Errichtung eines neuen Spielplatzes geplant.

dass zum Thema Verkehrsinfrastruktur ein Treffen zwischen Landesrat MMag. Daniel Zadra, Bgm. Dr. Kurt Fischer (Lustenau) und Bgm. Martin Staudinger stattgefunden hat. Es liege nunmehr eine Vereinbarung vor, mit welcher geregelt ist, dass der zweigleisige Ausbau zwischen Hard und Lustenau vorgezogen wird.

Antrag "Grünes Hard" betreffend Umbesetzung in der Gemeindevertretung

Die Fraktion "Grünes Hard" ersucht die Mitglieder um Kenntnisnahme hinsichtlich der Nachrückung von Julien Melzer in der Gemeindevertretung.

Die Umbesetzung wurde zur Kenntnis genommen und Julien Melzer von Bgm. Martin Staudinger angelobt.

Antrag "Grünes Hard" betreffend Umbesetzung in Ausschüssen

Die Fraktion "Grünes Hard" ersucht um Änderung der Besetzung im Jugendausschuss, im Kulturausschuss, im Ausschuss Generationen und Gesundheit, im Umweltausschuss und im Ausschuss Entwicklung und Planung.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

 Abschluss einer Vereinbarung mit der WHA Betriebs GmbH hinsichtlich der Revitalisierung des Thaler Areals

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließe, den Gemeindevorstandsbeschluss vom 7. Mai 2024 hinsichtlich des Abschlusses einer Vereinbarung mit der WHA Betriebs GmbH hinsichtlich der Vorprojektphase zur Revitalisierung des Thaler-Areals zu bestätigen und zuzustimmen.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

Auftragsvergabe Betonreinigung mit Graffitischutz

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließe, der Auftragsvergabe zur Reinigung und Aufbringung eines Graffitischutzes bei der Radwegunterführung beim Bahnhof an die Fa. RGM in Höhe von brutto EUR 51.790,50 zuzustimmen.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

Ortspolizeiliche Verordnung – Hundeverbot Kneippanlagen Schule Mittelweiherburg und Gasthaus Käth'r

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließe, dem beiliegenden Verordnungsentwurf zum Hundeverbot bei den Kneippanlagen Schule Mittelweiherburg und beim Gasthaus Käth'r zuzustimmen.

Die Abstimmung ergibt eine mehrheitliche Zustimmung.

Abschluss eines Dienstbarkeitsvertrages hinsichtlich der Errichtung einer Trafostation für den Hafenpark

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließe, den Dienstbarkeitsvertrag in verbücherungsfähigem Zustand mit der Vorarlberger Energienetze GmbH hinsichtlich der Errichtung einer neuen Trafostation im südlichen Bereich der Gst.-Nr. 2468/9 mit einer Fläche von ca. 32 m² und einer pauschalen Abgeltung in Höhe von EUR 5.000,- abzuschließen, zuzustimmen.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

Grundstücksangelegenheiten in Zusammenhang mit der Umlegung der Straßen- und Wegeführung beim neuen Bahnhof Vorplatz Nord

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließe, den Grundabschreibungen bzw. -zuschreibungen gemäß der Teilungspläne GZ 8458/24-1 und GZ 8458/24-2 der AVD ZT GmbH vom 23. Mai 2024 zuzustimmen und die entsprechenden beiden Verträge laut Beilage hinsichtlich der wechselseitigen Verpflichtungen zur anschließenden grundbücherlichen Durchführung zu unterfertigen, zuzustimmen.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

Vereinbarung über Abtretung Grundflächen Gst 1556 Langackerweg RIVAhome

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließe, die Vereinbarung zur Liegenschaftsübertragung zwischen der Gemeinde Hard und der RIVAhome über die Abtretung von Grundflächen des Gst. 1556 Langackerweg entsprechend der Beilage "Vereinbarung zur Liegenschaftsübertragung IV" abzuschließen.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

Festlegung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für Grundstücke mit einer Baufläche-Betriebsgebiet Widmung für das gesamte Harder Gemeindegebiet KG 91110

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließe, gemäß § 31 Raumplanungsgesetz die "Verordnung der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für Grundstücke mit Baufläche-Betriebsgebiet-Widmung im gesamten Harder Gemeindegebiet KG 91110" zur Festlegung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung mit einer Baumassenzahl (BMZ) von 100 für alle Baufläche-Betriebsgebiet gewidmeten Flächen, ausgenommen besondere Flächen nach § 15 und § 15a RPG mit mehr als 900 m² Verkaufsfläche für das gesamte Harder Gemeindegebiet KG 91110.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

Änderung des Flächenwidmungsplans, Gst.-Nr. 1704/1, Lerchenmühlstraße, 6971 Hard

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließe, gemäß § 21 und § 23 Raumplanungsgesetz die Verordnung "Verordnung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hard über die Änderung des Flächenwidmungsplanes Gst.-Nr. 1704/1 KG Hard" gemäß dem Plan (Zahl: ha031.2-8/2024-1 vom 3. Juni 2024) in der angeschlossenen Anlage.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

Änderung des Flächenwidmungsplans, Gst.-Nr. 2497/42 Hard, Mockenstraße, 6971 Hard

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließe, gemäß § 21 und § 23 Raumplanungsgesetz die Verordnung "Verordnung der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard über die Änderung des Flächenwidmungsplans für das Grundstück Gst.-Nr. 2497/42, KG 91110 Hard" gemäß dem Plan (Zahl: ha031.2- 3/2024-17 vom 15. April 2024) in der angeschlossenen Anlage.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

Beschluss neuer Name "Quartier Hafenpark"

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließe die Umbenennung des Bereichs laut Planbeilage, bekannt unter dem Arbeitstitel "Hafenpark", entsprechend dem Favoriten der Bürger:innenabstimmung und die entsprechende zukünftige Adressvergabe.

Die Abstimmung ergibt eine mehrheitliche Zustimmung.

Verordnung über die Einhebung einer Gästetaxe (Taxordnung)

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließe die Gästetaxordnung der Marktgemeinde Hard in der vorliegenden Fassung.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

Parkabgabeverordnung 2024

Die Gemeindevertretung beschließe die "Parkabgabeverordnung 2024 über die Abgabepflicht für das Abstellen von Kraftfahrzeugen auf Straßen mit öffentlichem Verkehr" und damit gleichzeitig die Aufhebung der bisherigen "Parkabgabeverordnung 2023 über die Abgabepflicht für das Abstellen von Kraftfahrzeugen auf Straßen mit öffentlichem Verkehr".

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

Verordnung über die Einhebung einer Zweitwohnungsabgabe

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließe die Zweitwohnungsabgabenverordnung der Marktgemeinde Hard in der vorliegenden Fassung.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

Kenntnisnahme Wasserverband Hofsteig: Rechnungsabschluss 2023, Voranschlag 2024

Die Gemeindevertretung nimmt den Rechnungsabschluss 2023 sowie den Voranschlag 2024 des Wasserverbands Hofsteig zur Kenntnis.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

Aufnahme der Gemeinde Gaißau in den Wasserverband Hofsteig sowie Statutenanpassung

Die Gemeindevertretung beschließe, der Beitrittsvereinbarung mit der Gemeinde Gaißau zum Wasserverband Hofsteig gemäß § 87 Abs. 7 Wasserrechtsgesetz sowie der Verringerung der entsendeten Mitglieder der Gemeinden sowie grundlegend der Satzungsänderung zuzustimmen und die entsendeten Mitglieder zu ermächtigen, die Änderungen auch unter weiteren erforderlichen Anpassungen zu beschließen.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

Ausfallhaftungen für die Veranstaltungen "Hardmovie" des Vereins zur Förderung der Filmkultur, "Summer Sessions 2024" des Forums für Kunst und Kultur Kammgarn und "Maniacs" des Jugend- und Kulturvereins

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließe, eine Ausfallhaftung für den Verein zur Förderung der Filmkultur zur Durchführung der Veranstaltung Hardmovie (26. bis 30. Juni 2024) in Höhe von EUR 17.000,-, für den Verein Forum für Kunst und Kultur "Kammgarn" für die Veranstaltung Summer Session (20. bis 22. Juni 2024) in Höhe von EUR 10.000,- sowie für den Jugend- und Kulturverein für die Maniacs Jugenddisco 15. März, 21. September und 12. Oktopber 2024 in Höhe von EUR 10.000,- zu übernehmen.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung (1 Befangenheit).

Antrag "Grünes Hard" betreffend Jahreswechsel ohne Feuerwerk

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard spricht sich für eine dauerhafte Aufhebung der Silvesterverordnung aus dem Jahr 2018 aus. Die Bevölkerung soll nochmalig darüber informiert werden, dass ein Silvesterfeuerwerk in Hard nicht mehr gestattet wird. Sollte eine unbefristete Aufhebung der Silvesterverordnung aus rechtlichen Gründen nicht möglich sein, dann beantragt die Fraktion "Grünes Hard" eine Anpassung der Silvesterverordnung in der Weise, dass sämtliche private Feuerwerke im Ortsgebiet dauerhaft verboten werden. Öffentlich durchgeführte Feuerwerke bedürfen einer Genehmigung durch den Gemeindevorstand.

Durch den Bürgermeister soll weiterhin eine einheitliche Anwendung in der Region angestrebt werden.

Die Abstimmung ergibt eine mehrheitliche Zustimmung.



Ein "Jausensäckle" vom Bürgermeister



Fragen an Gemeindepolizist Lucas Grabher



Rundgang mit dem Amtsleiter



Besuch im Bauamt

Schülerbesuch im Rathaus

In den letzten Tagen vor Beginn der Sommerferien schauten mit der 3a und der 3c der Volksschule Mittelweiherburg, der Delfinund Walklasse der Schule am See und dem Bo Lernhaus der Schule am See gleich vier Schulklassen im Rathaus vorbei, um Wissenswertes über die Gemeinde Hard und die Abläufe im Rathaus zu erfahren. Bereits vorhandenes Wissen konnten sie dabei im Rahmen eines kleinen Quiz unter Beweis stellen.

Im Anschluss wurden das Bauamt und die Abteilungen Hoch- und Tiefbau besucht. Besonders groß war das Interesse der Kinder an der Gemeindepolizei und ihrem Tätigkeitsfeld. Auch Bürgermeister Martin Staudinger nahm sich gerne die Zeit, um Fragen der Kinder zu beantworten.

Zum Abschluss ihres Besuchs spendierte die Gemeinde jedem Kind eine kleine Jause sowie einen Gratis-Eintritt in das neue Strandbad.

Wie soll sich Hard weiterentwickeln?

Am 5. Oktober lädt die Gemeinde Hard interessierte Bürgerinnen und Bürger zur Präsentation des aktuellen Entwurfs zum "Räumlichen Entwicklungsplan" für Hard ein.

"Wie soll sich Hard in den kommenden Jahrzehnten weiterentwickeln?", auf diese Frage soll der Räumliche Entwicklungsplan (kurz: REP) Antworten geben. Er bildet ein strategisches Instrument, dass die grundlegenden Ziele und Strategien für die zukünftige Entwicklung des Gemeindegebietes festlegt. Dadurch kann eine ganzheitliche und langfristige Betrachtung der Raumplanung auf Gemeindeebene gefördert werden.

■ Einladung zur Bürger-Präsentation

Am Samstagvormittag, 5. Oktober, wird die Gemeinde den aktuellen REP-Entwurf anhand einer Posterausstellung präsentieren. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen und sich über den REP-Prozess zu informieren. Für Fragen und Anregungen werden die Verantwortlichen der Gemeinde und



Die Entwicklung der Gemeinde Hard steht im Mittelpunkt des Räumlichen Entwicklungsplans.

DI Maria-Anna Schneider-Moosbrugger vom Planungsbüro LandRise gerne zur Verfügung stehen. Am Nachmittag steht dann ein gemeinsamer "Wahrnehmungsspaziergang" ins Bahnhofsquartier auf dem Programm. Detaillierte Infos zur Veranstaltung erhalten Sie in unserer Oktoberausgabe.



Mag. Christian Steurer

Rathausstraße 37, 6900 Bregenz T 05574 58085, F 58085-8 office@ra-steurer.at II www.ra-steurer.at F

Der Unterschied zwischen Recht haben und Recht bekommen ist Ihr Rechtsanwalt.

Ihr Rechtsanwalt. Für jeden Fall.



Miteinander besser unterwegs: 20 Jahre regionales Mobilitätsmanagement plan b

30% der Wege per Fahrrad, 15% zu Fuß, 11% mit Bus und Bahn: Dieses österreichweit wohl beste Zeugnis bekommen die Menschen in den plan b-Gemeinden von der neuesten Mobilitätserhebung Vorarlberg. Das ist Motivation genug für die sieben Gemeinden, Angebot, Infrastruktur und Stimmung für umweltfreundliche Mobilität weiter zu verbessern.

Auch wenn man auf den Straßen manchmal einen anderen Eindruck hat: Die Menschen in den plan b-Gemeinden lassen so oft wie kaum andere in Österreich das Auto stehen. Die Mobilitätserhebung Vorarlberg 2023 zeigt für die Region folgendes Bild:

- 30% ihrer Wege legen die Menschen in der plan b-Region mit dem Fahrrad zurück. Bei der letzten Mobilitätserhebung 2017 waren es 21%. Vorarlbergweit sind es zum Vergleich aktuell knapp 22%.
- Die hohe Steigerung beim Fahrrad wirkt sich auf die Wege zu Fuß aus: Ihr Anteil ist von 22% (2017) auf 15% zurückgegangen. Die plan b-Region liegt damit im aktuellen Vorarlberg-Schnitt. Der Rückgang hängt allerdings auch damit zusammen, dass Abschnitte zu Fuß oft Teil eines hauptsächlich mit anderen Verkehrsmitteln zurückgelegten Weges sind und deshalb in der Erhebung nicht gesondert ausgewiesen werden
- Die Land- und Stadtbusse haben in der plan b-Region einen konstanten Anteil von 8% an den Wegen. Jener per Bahn ist von 5% auf 4% gesunken. Vorarlbergweit zeigt die Mobilitätserhebung für Bus und Bahn einen Anteil von 13,5%.

In Summe legen die Menschen in der plan b-Region 56% ihrer Wege umweltfreundlich zurück. Vorarlbergweit liegt dieser Wert bei gut 50%.

20-Jahr-Jubiläum der Gemeindekooperation plan b

Seit 20 Jahren arbeiten die mittlerweile sieben plan b-Gemeinden Hard, Bregenz, Kennelbach, Lauterach, Lustenau, Schwarzach und Wolfurt im regionalen Mobilitätsmanagement plan b miteinander und mit vielen Partnern zusammen. Für sie ist nachhaltige Mobilität ein Schlüssel für lebenswerte, starke Gemeinden in einer attraktiven,



plan b steht seit zwei Jahrzehnten für nachhaltige Mobilität als Schlüssel für lebenswerte, starke Gemeinden in einer attraktiven, nachhaltigen Region.

nachhaltigen Region. Es geht um Lebensqualität für die über 92.800 Bürgerinnen und Bürger, um gut erreichbare Arbeitsplätze und Betriebsstandorte, um Sicherheit, Umwelt und Klima.

Die Radbrücke über die Bregenzerach zwischen Bregenz und Hard und jene entlang der Autobahn über die L3 in Wolfurt waren "damals" erste große sichtbare Ergebnisse des gemeinsamen Tuns.

Miteinander besser unterwegs

Regional abgestimmte Infrastruktur, kundenorientierte Angebote, klare Rahmenbedingungen und Vorbildwirkung machen es den Menschen leichter, umwelt- und klimafreundlich unterwegs zu sein. "Ein wirklich großes Danke an alle Partnerinnen und Partner, die die Mobilität in unseren Gemeinden mitgestalten – und an alle, die mit Rücksicht unterwegs sind! Denn die negativen "Nebenwirkungen" des Verkehrs wie Lärm, Gefahren oder Umwelt- und Klimabelastung lassen sich nur gemeinsam reduzie-

ren", so die plan b-Bürgermeisterinnen und Bürgermeister.

Testphase für Leih-E-Scooter in der plan b-Region

Gemeinsam mit dem internationalen Mobilitätsanbieter TIER testen die plan b-Gemeinden und ihre Partnerinnen und Partner nun rund ein Jahr lang ein Leih-E-Scooter-System.

Das Ausleihen eines E-Scooters von TIER ist in unserer Region in Hard, Bregenz, Dornbirn, Hörbranz, Kennelbach, Lauterach, Lochau, Schwarzach und Wolfurt möglich. Für die Nutzung der Scooter gibt es die TIER-App, die in den gängigen App-Stores verfügbar ist. Nach dem Herunterladen führt die App durch Anmeldung und weitere Schritte.

Eine Fahrt mit einem Leih-E-Scooter kostet jeweils 1 Euro Aktivierungsgebühr und zusätzlich 39 Cent pro Minute. Gezahlt werden kann per Paypal, Kreditkarte, Klarna, Apple Pay und Google Pay. Für Vielfahrende gibt es TIER- Pässe, die regelmäßige Fahrten günstiger machen.

Eigens gekennzeichnete Abstellplätze

Fahrten mit den Leih-Scootern werden an eigens dafür eingerichteten und entsprechend gekennzeichneten Abstellplätzen gestartet und können auch nur an einem solchen Abstellplatz ordnungsgemäß beendet werden – auch über Gemeindegrenzen hinaus. Bei jedem Abstellen ist in der App ein Foto des Scooters zu hinterlegen, zusätzlich ist die GPS-Ortung aktiv.

Das Team von TIER ist mit E-Fahrzeugen unterwegs, serviciert die Scooter, verteilt sie bei Bedarf zwischen den Standorten und tauscht leere gegen vollgeladene Akkus. Falsch abgestellte E-Scooter können dem TIER-Team über die auf den Fahrzeugen angebrachte Telefonnummer oder über die Chatfunktion auf der Webseite www.tier.app gemeldet werden.

KlimaTicket VMOBIL-Besitzer:innen erhalten einmalig eine Entsperrung kostenlos und 10 Minuten Fahrzeit gratis.

Bei Fragen steht das TIER-Team gerne unter vorarlberg@tier.app zur Verfügung. Weitere Infos auch auf www.tier. app

plan b-Mobilitätslabor" ab Herbst 2024

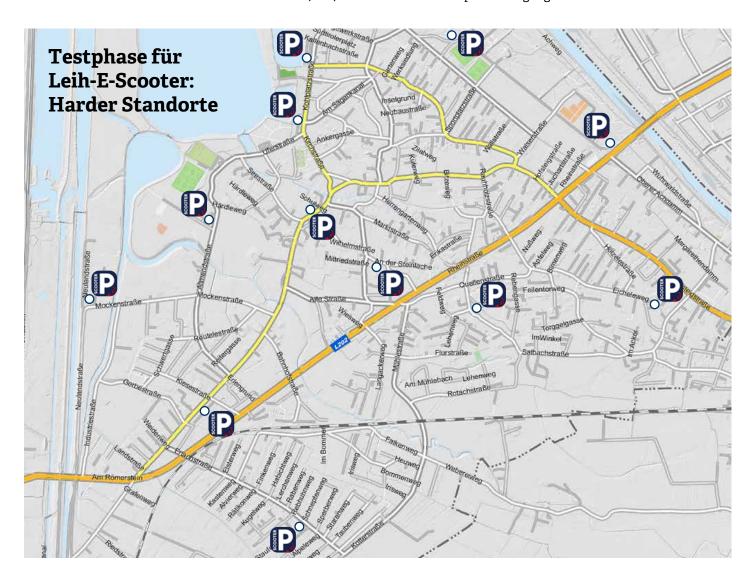
Neue Möglichkeiten haben die plan b-Gemeinden ab Herbst auch in einem regionseigenen "Mobilitätslabor". Solche Mobilitätslabore stellen Forschungsinfrastruktur bereit und unterstützen dabei, Forschungsergebnisse erfolgreich in die Umsetzung zu bringen. Unterstützt von einem hochkarätigen wissenschaftlichen Beirat bearbeiten die Gemeinden hier innovative Mobilitätsprojekte und unterstützen auch passende von anderen Akteuren.

Über die Forschungsförderungsgesellschaft (FFG) stellt der Bund den plan



Leih-E-Scooter bilden das neueste Mobilitätsangebot in der plan b-Region.

b-Gemeinden dafür in den kommenden fünf Jahren rund 300.000 Euro zur Verfügung.









Zusätzlich neu:

Ma-La-Tang 麻辣烫 easy-Hot Pot (von mild bis Spicy)

Abendbüffet und Teppanyaki 19,90 €

Mittagsbüffet und Teppanyaki mit Suppe, Salate, Sushi, warme Speisen, Eis ... 14,90 €

Herzlich willkommen!

Öffnungszeiten: Mo-So 11:30 – 14:30 Uhr Mi-So 17:30 – 22:00 Uhr

T. 05574 75168 www.gilin-hard.at



VMOBIL Woche: Attraktive Angebote für klimafreundliche Mobilität testen

Für nur 16,80 Euro sieben Tage lang Zug und Bus in ganz Vorarlberg nutzen, attraktive Angebote für CARUSO Carsharing und Radboxen – vom 31. August bis 8. September lädt die VMOBIL Woche mit attraktiven Angeboten wieder ein, auf klimafreundliche Mobilität umzusteigen.

Zahlreiche attraktive Angebote laden während der VMOBIL Woche auch heuer wieder zum ausführlichen Testen moderner, klimafreundlicher Mobilität ein. Mit dem VMOBIL Wochenticket können Zug und Bus in ganz Vorarlberg um nur 16,80 Euro genutzt werden. Mit dem Familienpass fährt dabei auch die ganze Familie gratis mit. Erhältlich ist das Ticket im VMOBIL Center, in den landesweiten Servicestellen, bei den Ticketautomaten sowie bei den Buslenkerinnen und -lenkern.

FAIRTIQ-Startguthaben für Neukunden

Mit der FAIRTIQ-App benötigen Sie bei Fahrten mit Bus und Bahn in ganz Vorarlberg kein Bargeld und erhalten immer das günstigste Ticket. Als besonderes Zuckerl werden in der VMOBIL Woche alle Fahrten über die beliebte App nur bis zum Preis des Wochentickets von 16,80 Euro verrechnet, Fahrten darüber hinaus sind gratis. Neukundinnen und Neukunden erhalten darüber hinaus 5 Euro Startguthaben.

Immer mehr Bahnhöfe in Vorarlberg bieten mit VMOBIL-Radboxen besonders sichere, geschlossene und günstige Radabstellmöglichkeiten an. Während der VMOBIL Woche können Interessierte einen gratis Gutscheincode beantragen und eine Woche lang eine Radbox kostenlos testen.

Attraktive Carsharing-Angebote

Wer sich im September 2024 bei caruso carsharing registriert, spart die sonst übliche Registrierungsgebühr von 19,90 Euro. Das ist die perfekte Gelegenheit, den Einstieg ins Carsharing ohne zusätzliche Kosten zu wagen und die vielen Vorteile dieser flexiblen Mobilitätslösung zu entdecken.

In der VMOBIL Woche startet auch die Aktion "Freunde werben Freunde". Wer einen Freund für caruso carsharing wirbt, erhält nach der ersten Fahrt des geworbenen Freundes ein Fahrtgut-



In der VMOBIL Woche sind Sie für nur 16,80 Euro sieben Tage lang mit Bus und Bahn in ganz Vorarlberg unterwegs.

haben von 20 Euro auf sein Benutzerkonto gutgeschrieben. Diese Aktion ist nicht nur eine großartige Möglichkeit, das Carsharing-Netzwerk zu erweitern, sondern auch selbst von attraktiven Fahrtguthaben zu profitieren. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte die Website von caruso carsharing unter www.carusocarsharing.com

■ Wandern mit Bus und Bahn

Wanderfans aufgepasst: Zahlreiche Wandertipps mit Bus und Bahn vom Alpenverein Vorarlberg warten auf Sie. Von der Familienwanderung bis zur Gipfelüberschreitung ist alles dabei. Großer Vorteil: Sie müssen nicht zum Ausgangspunkt zurückkehren.

Gewinnspiel

Neben den zahlreichen Vergünstigungen und Angeboten im Rahmen der VMOBIL Woche wird auch heuer wieder ein Gewinnspiel mit attraktiven Preisen veranstaltet. So winken als Hauptpreise drei Klima-Tickets VMOBIL maximo und eine VMOBIL Radbox, die für ein Jahr gratis genutzt werden kann. Außerdem gibt es insgesamt drei exklusive Jahresabos von caruso carsharing im Tarif Classic zu gewinnen und fünf Gratiseintritte in die Erlebnis-Naturschau inatura zu gewinnen.

Reparaturbonus nun auch für Fahrräder

Reparieren statt wegwerfen: Das Klimaministerium unterstützt das mit dem sogenannten "Reparaturbonus". 50% (maximal 200 Euro) der für die Reparatur anfallenden Kosten werden dabei übernommen.

Bisher war der Reparaturbonus für alle defekten Elektrogeräte einlösbar, somit auch für Elektro-Fahrräder. Nun wird er erweitert: Ab 16. September gilt der attraktive Bonus



Ab Mitte September gilt der Reparaturbonus auch für Räder ohne E-Antrieb.

auch für Fahrräder ohne elektrischen Motor sowie für Fahrradanhänger.

■ So kommen Sie zu ihrem Reparatubonus

- Unter reparaturbonus.at auf den Button "Reparaturbon erstellen" klicken.
- Reparaturbon herunterladen und digital speichern oder ausdrucken.
- Reparaturbon beim registrierten Partnerbetrieb einlösen und Rechnungsbetrag bezahlen. Die Fördereinreichung erfolgt durch den Partnerbetrieb. Partnerbetriebe finden sich auf der Webseite reparaturbonus.at.
- Die Auszahlung der Förderung erfolgt auf das bei der Erstellung des Bons angegebene Bankkonto.

Weitere Informationen erhalten Sie unter reparaturbonus.at.



Gemeinsam radfahren, feiern und genießen

Am 6. Oktober lädt der plan b-Rad-Ried-Tag wieder zum gemeinsamen Radeln, Feiern und Genießen mitten in der Natur ein. Die Straßen im Ried sind an diesem Sonntag von 10.30 bis 16 Uhr für den motorisierten Durchzugsverkehr gesperrt.

Ab 10.30 Uhr trifft man sich in Lauterach beim Bruno-Pezzey-Stadion und in Lustenau beim Kirchplatz. Hier können sich die Teilnehmenden von "Vorarlberg radelt" für die Schlussverlosung registrieren. Gegen 11 Uhr startet das gemeinsame Radeln zum Festplatz im Ried.

Tolles Programm für Klein und Groß

Dort wartet ein buntes Programm auf die Besucherinnen und Besucher. Kinder können beim Fahrradparcours ihre Runden drehen und bei der Schnitzeljagd der Radlobby viel Spannendes entdecken. Daneben gibt es auch heuer wieder die Möglichkeit, Fahrräder checken zu lassen, Kleinigkeiten werden dabei sofort repariert. Für gute Musik und Verpflegung ist gesorgt. Die Jungbauern der Landjugend Unterland sorgen mit regionalen Speisen und die Landwirtschaftskammer Vorarlberg mit einem kleinen Bauernmarkt für Genuss.

Zwei Verlosungen, viele attraktive und genussvolle Preise

Am Mittag gibt es bei der Schlussverlosung zu "Vorarlberg radelt" viele attraktive Preise zu gewinnen. "Vorarlberg radelt"-Teilnehmende aus der Region erhalten die Einladung zur Verlosung inklusive zwei Getränkegutscheinen per Post. Die Anmeldung zu "Vorarlberg radelt" ist auch jetzt noch möglich.

Zudem gibt es heuer im Zuge der Kooperation mit der Landwirtschaft erstmals eine "Genussverlosung", bei der es heimische Lebensmittel zu gewinnen gibt. Teilnahmekarten dafür gibt es vor Ort.

Radkilometer sammeln und Blühwiesen wachsen lassen

Werden bei "Vorarlberg radelt" von den Teilnehmenden bis 30. September zumindest 300.000 Rad-Kilometer eingetragen, pflanzen die plan b-Gemeinden gemeinsam mit der Klimawandel-Anpassungsmodellregion (KLAR!) wieder Blühwiesen, Naschhecken und Obstbäume. Das Gesamtergebnis wird beim plan b-Rad-Ried-Tag am 6. Oktober gefeiert.

Jetzt anmelden!

Zum Fahrradwettbewerb "Vorarlberg radelt" anmelden kann man sich unter www.vorarlberg.radelt.at oder über die Vorarlberg-Radelt-App. Bitte dabei im Menüpunkt "meine Aktionen" die Wohngemeinde als Veranstalter wählen und regelmäßig die gefahrenen Kilometer eintragen. Wer bereits bei "Vorarlberg radelt" registriert ist, nimmt automatisch an der Aktion teil.

Nahwärme Hard: Ökologische Wärme aus gereinigtem Abwasser

Beim Nahwärmenetz Hard wurden die Weichen in Richtung Zukunft gestellt: Auf dem Areal der ARA Hofsteig soll mittels Wärmepumpe aus gereinigtem Abwasser ökologische Wärme gewonnen und ins Nahwärmenetz eingespeist werden.

Das Nahwärmenetz Hard versorgt von der bisherigen Zentrale der Nahwärme Hard GmbH an der Lustenauerstraße aus kommunale Einrichtungen und Gebäude, Privathaushalte und Kunden aus Gewerbe und Industrie seit nunmehr zwei Jahrzehnten mit ökologischer Wärme.

Produziert wird diese Wärme derzeit noch auf dem Areal der benachbarten Firma Loacker Recycling am Standort Königswiesen in Lustenau. Bis zum Jahr 2018 erfolgte die Wärmeproduktion durch eine Holzfeuerung, danach wurde auf Biogas als Energieträger umgestellt, welches vom Unternehmen in einer firmeneigenen Bioabfall-Vergärungsanlage produziert wird.

Im kommenden Jahr werden die Verträge mit der Firma Loacker über die Lieferung nachhaltiger Wärme allerdings auslaufen, auch wird dann vom Unternehmen kein Biogas mehr produziert.

Erneuerbare Wärmeversorgung soll ausgebaut werden

Die Versorgung mit ökologischer Wärme ist für die Kundinnen und Kunden aber weiterhin gesichert, konnte doch eine neue nachhaltige Wärmequelle gefunden werden: Auf dem Areal der ARA Hofsteig in Hard wird eine Wärmepumpe errichtet, die die Abwärme des gereinigten Abwassers nutzt. Das ARA-Wasser ist dafür ideal, da seine Temperatur ganzjährig zwischen 12 und 20 Grad liegt.

Bevor das Abwasser in die Dornbirner Ache geleitet wird, wird es um zwei bis drei Grad abgekühlt. Die entzogene Wärmeenergie wird anschließend von der Wärmepumpe auf eine Temperatur von 80 bis 85 Grad angehoben und gelangt als Heizenergie in das Harder Nahwärmenetz. "Die Abwassermenge der ARA Hofsteig reicht aus, um ihr pro Jahr 18 Gigawattstunden Wärme entziehen zu können. Mit dieser Energiemenge können 1.200 Einfamilienhäuser



Der Vorarlberger Energieversorger illwerke vkw ist neuer Eigentümer der Nahwärme Hard. Die Vertragsunterzeichnung erfolgte am 25. Juni.

versorgt werden, gegenwärtig liefert das Nahwärmenetz Energie für 650 Einfamilienhäuser ", erklärt der Geschäftsführer der ARA Hofsteig Christian Kloser. Die erneuerbare Wärmeversorgung in Hard kann so weiter ausgebaut werden.

Neuer Eigentümer

Betreiber der Wärmepumpe sowie des Nahwärmenetzes ist die illwerke vkw. Der Vorarlberger Energieversorger ist neuer Eigentümer der Nahwärme GmbH, die wegen einer geplanten Neuausrichtung zum Verkauf stand. Die Vertragsunterzeichnung zwischen der Gemeinde Hard und der illwerke vkw erfolgte am 25. Juni.

■ Detailplanungen beginnen

Im nächsten Schritt erfolgen nun die Detailplanungen für die neue Energiezentrale auf dem Areal der ARA Hofsteig und die Abwicklung der Behördenverfahren. In ein bis zwei Jahren soll die Wärmepumpe dann in Betrieb gehen. Für die Nutzung der Abwärme wird die ARA Hofsteig eine Vergütung erhalten.

"Das Schöne an dieser Lösung ist, es wird kein Holz verbrannt, es entstehen keine Abgase, es gibt keine Lkw-Transporte durch Hard für die Biomasse, ein bestehendes Grundstück wird genutzt, und alle Partner der Kläranlage profitieren davon", freut sich Bgm. Martin Staudinger auf die Umsetzung des Projektes.

Positive Auswirkungen auf die Dornbirner Ache

Die Abkühlung des gereinigten Abwassers wirkt sich auch sehr positiv auf die Ökologie der Dornbirner Ache aus, da die Temperaturen in diesem Gewässer in den Sommermonaten meist zu hoch sind.





SKODA SERVICEPARTNER

IN HARD!



AUTOHAUS MALANG - 40 JAHRE VW/AUDI SERVICE

HOFSTEIGSTRASSE 166, HARD | T: 05574/44310 | OFFICE@AUTOHAUS-MALANG.AT



Bundespräsident Alexander van der Bellen besuchte das Natur2000-Gebiet Rheindelta.

Hoher Besuch im größten Moorgebiet Vorarlbergs

Bundespräsident Alexander Van der Bellen besuchte im Rahmen seines Vorarlberg-Aufenthalts im Juli auch das Natura2000-Gebiet Rheindelta.

Gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern des Landes sowie der Anrainergemeinden Hard, Fußach, Gaißau und Höchst nutzte Van der Bellen den Besuch im mit rund 200 Hektar größten Moorgebiet Vorarlbergs, um sich über das EU-LIFE Projekt "AMooRe" (LIFE Austrian Moor Restoration) zu informieren.

Moore leisten wichtigen Beitrag zur Klimawandelanpassung

Moore sind nicht nur für den Klimaschutz bedeutend, indem sie Kohlenstoff speichern, sie leisten auch einen wesentlichen Beitrag zur Klimawandelanpassung, die in Zeiten von immer häufiger auftretenden Extremwetterereignissen in den Fokus rückt. So können Moore beispielsweise Hochwasserschutz leisten: Sie stellen wichtige natürliche Retentionsflächen dar, die Überschwemmungen abmildern können, indem sie Wasser speichern und dann langsam wieder abgeben. Moore spielen aber auch eine wichtige Rolle in Wasserkreisläufen und tragen zur Sicherung unseres Trinkwassers bei. Viele bedrohte Tier- und Pflanzenarten haben hier zudem ihren Lebensraum.

Österreich besitzt in etwa 30.000 Hektar Moore. Der Erhaltungszustand dieser Flächen ist allerdings teilweise besorgniserregend. Das ist deswegen problematisch, weil nur ein intaktes Moor seinen vielfältigen Ökosystemfunktionen nachkommen kann.

■ Das EU-LIFE Projekt "AMooRe"

Das 44-Mio.-Euro-Projekt AMooRe (60% davon sind EU-gefördert), das Anfang des Jahres angelaufen ist, ist auf zehn Jahre angelegt und soll flächigen Moorschutz in Österreich ermöglichen und das Wissen über Moorrenaturierungen in Österreich breit verankern. In Zusammenarbeit mit den Grundbesitzerinnen und -besitzern sowie den Bewirtschafterinnen und Bewirtschaftern soll auf rund 1.400 Hektar in fünf Bundesländern das ökologische Gleichgewicht wiederhergestellt werden.

Vorarlberg hat als Bundesland mit dem größten Moorprojekt die Leitung des Projekts "AMooRe" inne, Partnerinnen und Partner sind aber auch alle anderen Bundesländer sowie das Landwirtschafts- und das Klimaministerium und zwei Universitäten.

Wann darf ich Rasenmähen?

Immer wieder sind laute Gartengeräte Anlass für Beschwerden. Für ein gutes Miteinander mit den Nachbarinnen und Nachbarn möchten wir auf die in der Gemeinde Hard geltende Lärmschutzverordnung hinweisen: Die Verwendung von lärmerregenden Gartengeräten, insbesondere von Rasenmähern oder Heckenscheren, von Häckslern (auch elektrisch betriebene) sowie von Motor- und Kreissägen ist montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr und 13.30 bis 20 Uhr sowie samstags von 8 bis 12 Uhr und 13.30 bis 17 Uhr erlaubt. Außerhalb dieser Zeiten ist die Verwendung dieser Geräte generell verboten.



Halten Sie sich beim Rasenmähen bitte an die vorgeschriebenen Nutzungszeiten.

Frau Holle Babysittervermittlung

Ein romantischer Abend zu zweit? Einmal wieder ausgehen? Ein wenig Ruhe und Entspannung?

Kleine Pausen vom Alltag tun nicht nur den Eltern gut.

Unsere Babysitter nehmen sich Zeit für Ihre lieben Kleinen, damit Sie Zeit für sich haben.

Corina Woitsche

T: 0676/833 733 89 frauhollehard-fussach@familie.or.at

Asiatische Hornisse auf dem Vormarsch

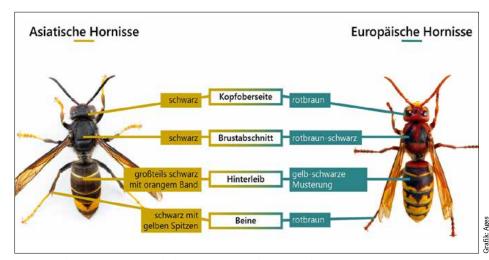
Die Asiatische Hornisse ist in der EU als invasive Art eingestuft. Bitte melden Sie ein allfälliges Auftreten umgehend.

Seit 2004 breitet sich die invasive asiatische Hornissenart "Vespa velutina nigrithorax", kurz "Asiatische Hornisse", ausgehend von Frankreich in Europa aus. Im vergangenen Jahr erreichte sie Basel und Konstanz. Heuer gab es den ersten Nachweis in Salzburg. In Vorarlberg ist vor allem in den Regionen Rheintal, Leiblachtal und Walgau mit Vorkommen zu rechnen. Ein Auftreten in anderen Regionen kann nicht ausgeschlossen werden.

■ Gefahr für Bienenvölker

Die Asiatische Hornisse jagt bevorzugt Honigbienen, aber auch andere Insekten. Damit verursacht sie Ertragseinbußen in der Imkerei und eine Minderung der Bestäubungsleistung. Ihren Bedarf an Kohlehydraten deckt sie im Herbst vorzugsweise an reifenden Früchten. Durch die Gefährdung der Erntearbeiterinnen und -arbeiter führt das in Gebieten mit häufigen Vorkommen zu empfindlichen Ernteeinbußen.

Im Jahr 2016 wurde die Hornissenart in die "Liste invasiver gebietsfremder Arten von unionsweiter Bedeutung" gemäß IAS Verordnung (VO (EU) 1143/2014) aufgenommen. Damit trifft jeden Mitgliedsstaat die Verpflichtung, Maßnahmen gegen eine weitere Ausbreitung



Unterscheidungsmerkmale Asiatische und Europäische Hornisse

zu treffen und bestehende Vorkommen zu bekämpfen. AGES (Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit), Imkereiverbände und Behörden arbeiten gemeinsam an Gegenmaßnahmen.

Wo können Sichtungen gemeldet werden?

Da die Asiatische Hornisse ein großes Problem für Bienen darstellt, wird darum gebeten, mögliche Sichtungen umgehend an die inatura in Dornbirn

(T 05572/23235-0, naturschau@inatura. at) oder an das zentrale Velutina-Meldeportal der "Biene Österreich" (velutinamelden.at oder velutina-melden.at) zu melden.

Obwohl die Asiatische Hornisse für gesunde Menschen genauso ungefährlich ist, wie die heimische Hornisse, wird dringend davon abgeraten, eigenständig Bekämpfungsmaßnahmen gegen einzelne Hornissen oder Nester, die diese Hornissenart in Baumkronen anlegt, vorzunehmen.



Sie haben Fragen zu den Möglichkeiten für Senior*innen in Hard?
Sie möchten sich über die Organisation und Finanzierung von Betreuung und Pflege informieren?
Sie interessieren sich für Betreutes Wohnen, einen Platz in der Wohngemeinschaft oder einen Pflegeheimplatz?

Gerne können Sie sich mit diesen und weiteren Fragen an das Case Management Hard wenden. Wir beraten Sie präventiv oder bei Veränderung einer bestehenden Situation. Die Beratungen sind vertraulich, kostenlos und können bei Ihnen Zuhause oder im Verein Sozialsprengel Hard stattfinden.



Ulrike Kremmel und Angelina Frühwirth freuen sich auf Ihren Kontakt. Bitte vereinbaren Sie einen Gesprächstermin. Sie erreichen uns unter:



Verein Sozialsprengel Hard - Case Management Ankergasse 24, 6971 Hard T: 05574/74544 | M: casemanagement@sprengel.at

Beliebte Hofsteigkarte in einem neuen Design

Die beliebte und erfolgreiche regionale Gutscheinkarte der Hofsteigregion präsentiert sich ab sofort mit einem Herz als Symbol für die tief verwurzelte Gemeinschaft und den regionalen Zusammenhalt.

Nach vielen erfolgreichen Jahren war es an der Zeit, das Erscheinungsbild der Hofsteigkarte zu erneuern. Geschäftsführerin Nadine Bischof betont: "Das ReDesign der Hofsteigkarte ist ein wichtiger Schritt, um die Karte als Marke noch attrakiver zu machen und das Bewusstsein für die regionale Identität auch in der jungen Generation nachhaltig zu stärken. Unsere Werte bleiben jedoch unverändert.".

■ Alte Karten weiterhin gültig

Auch die neuen Karten zeichnen sich durch die gewohnte, einfache Handhabung aus und können in 163 Unternehmen wie Bargeld als Zahlungsmittel verwendet werden. Vom stationären Handel über Gastronomie, Trafiken bis hin zu Dienstleistenden ist für jeden Geschmack das Richtige dabei. Wichtig für alle Nutzerinnen und Nutzer von alten Hofsteigkarten: Diese behalten ihre uneingeschränkte Gültigkeit.

Beliebtes Geschenk

"Viele unserer Kundinnen und Kunden schenken ihren Liebsten gerne etwas mit Mehrwert. Deshalb hat sich unsere Karte so gut etablieren können. Besonders freut uns auch, dass inzwischen vie-



Die neue Hofsteigkarte: Gleiche Werte, neues Erscheinungsbild

le Betriebe ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu Weihnachten die Hofsteigkarte schenken oder Essensgeld monatlich aufbuchen lassen", führt Thomas Schierle, Vorstandsvorsitzender der Hofsteig-Card Genossenschaft aus. Der Vorteil für den Betrieb ist die einfache Abwicklung: Einmal bestellen, Karten in der hübschen Verpackung erhalten und gleich weiterverschenken können.

Wie erfolgreich die Hofsteigkarte ist, zeigt alleine das vergangene Jahr: 2023 wurden insgesamt 806.068 Euro auf Hofsteigkarten aufgebucht.

Besondere Ehre für Harder Honorarkonsul

Die Union des Consularischen Corps (kurz: U.C.C.A.), gegründet im Jahr 1971, versteht sich als Interessensvereinigung aller in Österreich akkreditierten ehrenamtlich tätigen konsularischen Repräsentanten ihrer jeweiligen Entsendestaaten. Nachdem der bisherige Vizepräsident und Schatzmeister des U.C.C.A., Peter Freissler nach knapp zwei Jahrzehnten in den Ruhestand



Honorarkonsul Ing. Lothar Wolff

getreten ist, wurde Honorarkonsul Ing. Lothar E. Wolff zu seinem Nachfolger ernannt. Der Harder vertritt seit dem Jahr 2006 die Republik Brasilien in Vorarlberg, ihr Konsulat befindet sich in der Wallstraße.



Jovo Zoric ist neuer Leiter der Sparkassenfiliale Hard.

Sparkasse Hard unter neuer Führung

Die Sparkasse Bregenz freut sich über die Neubesetzung der Filialleitung in Hard durch Jovo Zoric. Der 30-jährige gebürtige Harder und zweifache Familienvater startete nach seiner kaufmännischen Ausbildung in der Handelsakademie Bregenz seine berufliche Laufbahn in einem Versicherungsunternehmen. Danach wechselte er in die Bankbranche, wo er sieben Jahre sehr erfolgreich in der Kundenberatung tätig war. Seit wenigen Monaten leitet Jovo Zoric nun die Sparkassenfiliale im Ortszentrum von Hard. Er zeichnet sich durch ein umfassendes Finanzwissen mit Schwerpunkt Veranlagung & Finanzierung aus und legt größten Wert auf Kundenorientierung und Beratungsqualität.

Unterstützung für Studierende

Um Studierende an einer Universität, Fachhochschule oder gleichwertigen Bildungseinrichtung mit Hochschulcharakter zu unterstützen, vergibt die Gemeinde Hard eine einmalige Studienförderung pro Studienjahr. Alle Studierenden, die ihren Hauptwohnsitz seit mindestens einem Jahr in der Gemeinde Hard haben (gemeldet seit 31. Oktober 2023), können für das Studienjahr 2024/25 um diese Unterstützung ansuchen.

Die Förderung kann in Form eines Zuschusses zum "Klimaticket Österreich Jugend" in Höhe von 50% (dz. rund 410 Euro) oder als Hofsteig-Gutschein-Karte im Wert von 350 Euro in Anspruch genommen werden.

Das Online-Formular für die Antragsstellung sowie die Richtlinien zur Gewährung der Förderung finden Sie auf www.hard.at > Amt & Service > Formulare & Anträge. Weitere Infos bei: Petra Wahlich, T 697-271, petra.wahlich@hard.at



Studierende erhalten eine einmalige Förderung pro Studienjahr.

Kursleiterin für Deutschkurse gesucht

Die Marktgemeinde Hard sucht für Deutsch- und Orientierungskurse für Frauen (Anfängerinnen und leicht Fortgeschrittene) eine Kursleiterin auf Honorarbasis. Sie haben Interesse, Frauen aus verschiedenen Kulturen zu unterrichten, sind Pädagogin oder haben Erfahrung im Unterrichten von Sprachen? Dann melden Sie sich gerne bei: Marktgemeinde Hard, Silvia Benko, T 697-236, integration@hard.at







Hermann Lecher



Anneliese Herburger

Ein Dankeschön für Freiwilligenarbeit

Das Land Vorarlberg würdigte Maria Hartl, Hermann Lecher und Anneliese Herburger für ihr außerordentliches ehrenamtliches Engagement für den Sozialsprengel Hard.

Der Sozialsprengel Hard versteht sich als soziale Anlaufstelle und ist für all jene da, die Unterstützung in ihrer aktuellen Lebenssituation benötigen, aber ebenso für all jene, die Möglichkeiten suchen, sich für eine lebendige Gemeinschaft einzubringen. Über hundert Personen jeden Alters engagieren sich aktuell ehrenamtlich in den Projekten des Sozialsprengels.

■ Wichtiger Beitrag für die Gesellschaft

Am 20. Juni holten LH Markus Wallner und I.R Katharina Wiesflecker ehrenamtlich engagierte Personen aus dem Bezirk Bregenz im Rahmen eines Danke-Abends im Leiblachtalsaal in Hörbranz vor den Vorhang. Dieser Abend ist Teil der Aktion "Ehrenamt", mit der das Land Vorarlberg seine Wertschätzung für freiwillig Engagierte zum Ausdruck bringt. Ziel der Initiative ist es, Ehrenamtliche vor den Vorhang zu holen und zu zeigen, wie vielfältig und wichtig ihr uneigennütziger Beitrag für das Gemeinschaftsleben ist. Als Geste der Wertschätzung für die freiwillig geleistete Arbeit überreichte der Landeshauptmann Ehrenamtsabzeichen des Landes Vorarlberg an alle Geehrten - darunter auch drei außerordentlich engagierte Personen des Sozialsprengels.

■ Maria Hartl

Maria Hartl engagiert sich seit 2017 als Teil eines fünfköpfigen Teams im Brockenhaus. Dieses caritative Projekt wurde 1991 zum Austausch von gut erhaltenen Gebrauchsgegenständen, Besonderheiten, Raritäten und Dekorativem ins Leben gerufen. Hartl organisiert hier die ganze Woche über den Ablauf und darüber hinaus die dort stattfindenden Kreativnachmittage. Neben Maria Hartl gehören auch Jasmine Biedermann, Frauke Dornbach, Theresia Lässer und Karin Nagel zum engagierten Brockenhaus-Team.

■ Hermann Lecher

Hermann Lecher wurde für sein Engagement beim Projekt "Radeln ohne Alter" gewürdigt. Seinem Einsatz und seiner Überzeugung ist es zu verdanken, dass der Sozialsprengel gemeinsam mit dem damaligen Seniorenhaus am See im Jahr 2019 das Angebot "Radeln ohne Alter" und damit kostenlose Ausflüge mit Fahrradrikschas starten konnte. Seither hat der Pilot der ersten Stunde mit zahlreichen Passagieren schon viele Kilometer zurückgelegt.

Anneliese Herburger

Anneliese Herburger hat 2019 in Hard mit einem kleinen Team das Projekt Zeitpolster gestartet. Bei diesem Projekt bekommen Helfende für ihre Einsätze ein Zeitguthaben gutgeschrieben, welches sie später, wenn sie selbst einmal Unterstützung benötigen, einlösen können. Anneliese Herburger ist ehrenamtlich als Leiterin des Projekts tätig, koordiniert es, ist Ansprechperson für alle Helfenden und zu betreuenden Personen und bringt diese zusammen.

Rikschaausflüge sind sehr beliebt

Zweimal wöchentlich stehen für die Bewohnerinnen und Bewohner des "SeneCura Sozialzentrums – Haus in der Wirke" Rikschaausfahrten auf dem Programm.

Das ehrenamtlich engagierte "Radeln ohne Alter"-Team des Vereins Sozialsprengel Hard bietet den Bewohnerinnen und Bewohnern des SeneCura Sozialzentrums Wirke immer dienstags und donnerstags die Möglichkeit, an einer Rikschaausfahrt teilzunehmen und sorgt so für Abwechselung im Alltag.

Abwechslung im Alltag

Nachdem die Bewohnerinnen und Bewohner sich im Sozialzentrum bei Maritta Defrancesci gemeldet haben, wird die Planung und Einteilung organisiert: Es werden die Rikschas im Sozialsprengel angefragt, aus dem Team Pilotinnen und Piloten für die Ausfahrten gesucht – und dann kann es losgehen! Teilweise haben die Passagiere einen Wunsch, wohin die Fahrt gehen soll. Viele freuen sich aber auch einfach über die Abwechslung im Alltag. Besonders beliebt sind Fahrten

am See entlang nach Bregenz oder an den Jannersee. Oft bleibt auch noch Zeit, um kurz einzukehren, ein Eis zu essen oder gemeinsam einen Kaffee zu trinken.

Birgit Bacher vom Sozialzentrum Wirke organisierte kürzlich zudem einen besonderen Nachmittag: Mit den Rikschas ging es für 13 Bewohnerinnen und Bewohner an den See. Dort wurden in der neuen Strandbar "Heaven Seven" Kaffee, Kuchen, Getränke und das tolle Ambiente genossen. Danach konnte das neue Harder Strandbad besichtigt werden.

■ Sie haben Interesse?

Ausfahrten mit den Rikschas stehen allen offen, die selber nicht mehr so gut mobil sind und nicht mehr selber mit dem Rad unterwegs sein können. Wer gerne eine Ausfahrt mit den Rikschas unternehmen will, kann sich im Sozial-



Rikschaausflüge sind für die Passagiere kostenlos und das ganze Jahr über möglich.

sprengel melden. Fahrten sind für die Passagiere kostenlos und das ganze Jahr über möglich. Kontakt: T 05574/74544 oder radelnohnealter@sprengel.at





Der Ausflug in den Europapark war rasch ausgebucht.

Sommerferien ohne Langeweile

Die Sommerferien neigen sich dem Ende zu, somit auch die Veranstaltungen und Aktivitäten des Sommerferienprogramms der Offenen Jugendarbeit und ihrer Partner.

Gestartet hat das diesjährige Sommerprogramm bei der Strandbaderöffnung mit der OJA-Cocktailbar. Actionreich ging es weiter mit dem ausgebuchten Ausflug in den Europapark und dem ebenfalls sehr gut besuchten "Böötlebauen" in der Werkstatt.

Die ganzen Ferien über hatten Jugendliche auch immer wieder die Möglichkeit, im Jugendtreff Hardground vorbeizuschauen, hier Freunde zu treffen, Billard und Darts zu spielen oder mit den Jugendarbeiterinnen und Jugendarbeitern der OJA zu quatschen. Gut besucht war auch die Werkstatt, wo fleißig gebaut, gebastelt und gemalt wurde

Kochen. Action und Karaoke

Leckereien wurden donnerstags bei "Kochen & Backen" gezaubert: Von Lasagne über Curry bis zum Gugelhupf war alles dabei. Beim Kochen am offenen Feuer wiederum wurde leckeres Chili gekocht.

Weitere Highlights waren das Bananenbootfahren am Rohrspitz, das Schnuppertraining der Wasserrettung, die Radtour nach Friedrichshafen sowie "Splish Splash" für Kinder und Jugendliche. Im Rahmen der Floßregatta wurde mit Holz und Schnüren ein Floß gebaut und bei "Grill & Chill am See" wurde der Nachmittag mit Baden, Grillen und guter Musik genossen.

Selbstverteidigungskurse

Um eigene Grenzen setzen zu können und sich in Selbstverteidigung zu üben, wurde jeweils ein Kurs für Kinder und Jugendliche angeboten. Weitere unvergessliche Erfahrungen wurden beim Gokartfahren, bei der Batik-Party sowie beim Wandern und bei Fahrten auf der Sommerrodelbahn gesammelt. Gesangstalente konnten ihr Können bei der Karaoke-Night im Hardground unter Beweis stellen, und dienstags war das Team der OJA im Rahmen der mobilen Jugendarbeit mit den Fahrrädern in ganz Hard unterwegs.

Summer-End-Event am 6. September

Als krönenden Abschluss der Sommerferien veranstaltet die OJA am 6.



Action auf dem Banana-Boot am Rohrspitz.

September gemeinsam mit der Kammgarn ein Summer-End-Event für jedes Alter. Von 15 bis 22 Uhr wird gemeinsam auf den Sommer und das abwechslungsreiche Programm zurückgeblickt, außerdem erwartet die Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges Programm mit Spielen, Musik, Kreativständen und natürlich Essen und Getränken. Kommt vorbei, das Team der OJA freut sich auf

Jugendliche fördern und unterstützen

Passend zum Start ins neue Schuljahr stellen wir das Team der Offenen Jugendarbeit Hard vor:

- Fabienne Moosbrugger: Fabienne ist die Fachbereichsleiterin der Offenen Jugendarbeit Hard sowie der Schulsozialarbeit. Derzeit ist sie besonders mit den Umbauarbeiten für den neuen Jugendtreff beschäftigt.
- Johanna Aberer: Johannas Schwerpunkte sind die Arbeit im Offenen Betrieb (Hardground) und die Betreuung der Social Media Kanäle.
- Aglaja Azmi: Aglaja liebt die Arbeit im Jugendtreff und ist darum meist am Donnerstag und Freitag im Hardground.
- Alexandra Ebadi: Alexandra ist an der Schule am See in der Schulsozialarbeit und in der Kinderbeteiligung tätig.
- Manuel Feurstein: Manuel ist die Ansprechperson bei allen Fragen rund um das Thema dotspot. Außerdem arbeitet er im Offenen Betrieb im Hardground.
- Stefanie Rainer: Stefanie ist Schulsozialarbeiterin an der Schule am See und im Hardground während des

Offenen Betriebs tätig. Aktuell ist sie gerade im Sabbat und wird ab Oktober wieder für die Offene Jugendarbeit aktiv sein.

- Uwe Spindler: Uwe ist jeden Mittwoch und Freitag in der Werkstatt vor Ort und unterstützt die Kinder und Jugendlichen dabei, ihre Ideen umzusetzen.
- Florian Woitsche: Florian ist meist im Offenen Betrieb im Hardground, aber ebenso in der Werkstatt anzutreffen
- Elisabeth Wucher: Elisabeth arbeitet in der Schulsozialarbeit an der Neuen Mittelschule Mittelweiherburg und im Hardground im Offenen Betrieb.
- Linus Leitner (ohne Foto): Linus unterstützt die Offene Jugendarbeit am Freitag tatkräftig in der Werkstatt.
- Jasmin Fischer: Jasmin betreut das Familiennest und die damit verbundenen Angebote für Kinder und Familien. Zudem ist sie die neue Schulsozialarbeiterin in der Volksschule Mittelweiherburg.

OJA Hard mit geänderten Öffnungszeiten

Mit dem Abschluss des Sommerferienprogramms am 8. September ändern sich auch die Öffnungszeiten der Offenen Jugendarbeit Hard.

■ Hardground

Da sich die Umbauarbeiten im neuen Jugendtreff verzögern, bleibt der Hardground bis auf weiteres in der Uferstraße 8.

Die Öffnungszeiten:

- MI/DO: 15 bis 19 Uhr, ab 10 Jahren
- DO Mittagspause: 12.15 bis 14 Uhr (nur am 19./26. September), ab 10 Jahren
- FR: 16 bis 22 Uhr, ab 12 Jahren
- SA, 21. September: 16 bis 22 Uhr (Cocktailsamstag)

Aktuell sind die Öffnungszeiten noch provisorisch, Jugendliche sind herzlich eingeladen, der OJA ihre Wünsche und Anregungen mitzuteilen, damit die Öffnungszeiten ab Oktober nach ihren Bedürfnissen gestaltet werden können.

■ d'Werkstatt

Die Werkstatt befindet sich in der Ankergasse 24. Die Öffnungszeiten:

■ MI/FR: 14 bis 18 Uhr, ab 9 Jahren. Mittwochs dürfen 6- bis 8-Jährige - nach Anmeldung per E-Mail oder Telefon - zwei Stunden in der Werkstatt arbeiten.

■ Hardlounge

Die Hardlounge befindet sich in der Mittelschule Mittelweiherburg, Flurstraße 12. Die Öffnungszeiten:

- DO Mittagspause: 12.15 bis 14 Uhr (nur am 19./26. September), ab 10 Jahren
- MOJA Mobile Jugendarbeit
- DI: 16 bis 18 Uhr

Bei Fragen ist das Team der OJA unter jugend@sprengel.at oder T 0650/ 8628687 erreichbar.



Fabienne Moosbrugger



Johanna Aberer



Aglaja Azmi



Alexandra Ebadi





Manuel

Feurstein

Jasmin Fischer



Stefanie Rainer



Uwe **Spindler**



Florian Woitsche



Elisabeth Wucher

HARD MOVES











www.hardmoves.at

DIE **BEWEGUNGSSCHULE** FÜR KINDER IM ALTER VON **5 UND 6 JAHREN**.







Alle Infos zur Bewegungsschule für Kinder im Alter von 5 + 6 Jahren - findet ihr auf der Website von HARD MOVES: www.hardmoves.at



ALPLA HC HARD • FC HARD
TURNERSCHAFT HARD • HARD BULLS BASEBALL

Klement &Partner

Steuerberatung

NICHT MAL SO UND DANN SO, SONDERN IMMER SO.

Wenn es etwas gibt, wonach die meisten Menschen streben, ist es Verlässlichkeit. Gerade weil das Leben nicht immer stur geradeaus, sondern meistens auf und ab verläuft, ist es ein gutes Gefühl, sich auf eine Konstante verlassen zu können. Vor allem, wenn es um verantwortungsbewusste Steuerberatung und also um Ihr Geld geht. Das finden übrigens auch unsere langjährigen Klienten – zu denen ja vielleicht auch Sie bald gehören?

www.klementundpartner.at

45 Hektar zauberhafte Blütenpracht

Die Gartenschau in Wangen im Allgäu zog am 6. Juli auch 50 Mitglieder des Harder Obst- und Gartenbauvereins in ihren Bann.

Der von Ing. Gebhard Bechter organisierte und von Vizeobmann Rudolf Heinzle begleitete Ausflug führte auf ein 45 Hektar großes einstiges Industriegelände, wo die Firma ERBA früher eine Baumwollspinnerei und -weberei betrieb. Hier ließ sich die Ausflugsgruppe von einem eindrucksvoll gestalteten Gelände und einer ebenso eindrucksvollen Blütenpracht verzaubern. Entlang der renaturierten Arge luden überraschende Landschaftsbilder aus den Bereichen Garten. Natur. Kunst und Kultur zum Schauen und Genießen ein. Beeindruckt zeigten sich die OGV-Mitglieder auch von der neu gestalteten Ausstellung "Nachts, wenn alles schläft" mit ihren Kunstwerken aus Blumen, Pflanzen, Spiegeln und Flechtwerk sowie vielen anderen "Träumereien". Die Gartenschau kann noch bis 6. Oktober besucht werden. Neben der atemberaubenden Blütenpracht werden auch viele Veranstaltungen angeboten.

■ Stippvisite in der Altstadt

Am Nachmittag stand die Besichtigung der Wangener Altstadt auf dem Programm. Während es der "Regengott" am Vormittag bei der Gartenschau gut mit den Besucherinnen und Besuchern meinte, regnete es am Nachmittag wie aus Kübeln. Das tat der guten Stimmung



Die OGV-Mitglieder zeigten sich beeindruckt von den kreativ gestalteten Gärten in Wangen.

bei Ehrenmitglied Edi Lex, Gemeindegärtnerin Nadine Mattis, Heidi Flatz und den vielen weiteren Vereinsmitgliedern aber keinen Abbruch.

■ Erfolgreicher Sommerschnittkurs

Trotz brütender Sommerhitze fanden am 12. August rund 30 interessierte Gartenfreunde den Weg in die Schrebergartenanlage Lerchenau, um sich hier von Baumwärter Sigi Rohner und Michael Gunz vom OGV Wolfurt nützliche Tipps rund um den Sommerschnitt bei Obstbäumen zu holen. Dieser verbessert das Gleichgewicht zwischen Wurzel- und Blattmasse, auch kann durch den rich-

tigen Sommerschnitt die Alternanz verringert werden. Neben dem Schnitt bei Obstbäumen wurde an diesem Abend auch der Sommerschnitt bei Beerensträuchern behandelt. OGV-Mitglied Nadine Mattis zeigte, worauf es dabei zu achten gilt.

Im Anschluss an den Kurs organisierten einige Schrebergartenmitglieder eine gesellige Grillerei.

Der OGV dankt den Referenten Michael Gunz, Sigi Rohner und Nadine Mattis für die fachkundige Betreuung und Führung, sowie dem Schrebergartenverein für die Gastfreundschaft.



Bei angenehmen Temperaturen und inmitten einer blühenden Blumenpracht genossen die Mitglieder des Chores ein stimmungvolles Abschlussfest.

Sommerfest des Chors St. Sebastian

Der Abschluss des Chorjahres wurde vom Kirchenchor St. Sebastian am 17. Juli mit einem Sommerfest im Garten von Mitglied Sigi Rohner gefeiert. Obmannstellvertreterin Andrea Frieb hatte das gemütliche Fest gemeinsam mit ihm organisiert. Zur Feier hatte jede und jeder etwas mitgebracht: feine Salate ebenso wie exquisite Desserts, Kuchen oder diverse Getränke. Am Grill verwöhnte Reinhard Fink mit köstlichem pulled Pork.

In diesem gemütlichen Ambiente freuten sich die Mitglieder des Chors über die zahlreichen gut geglückten Aufführungen der vergangenen Hochfeste, es wurden zahlreiche interessante Gespräche geführt und – zur Freude von Chorleiterin Renate Hartlmair-Jenni – auch allerlei Lieder gesungen. Der Chor St. Sebastian dankt allen Teilnehmenden, besonders Andrea Frieb, Sigi Rohner und Reinhard Fink

Sommer, Sonne, Grillvergnügen

Der Pensionistenverband Hard lud auch heuer wieder zum Grillfest in den Garten des ATSV Freizeitzentrums ein. Bei traumhaftem Sommerwetter konnten die Obfrauen Kathrin Löschke und Elfriede Bastiani am 11. August rund 100 Gäste begrüßen.

Nach einem Begrüßungscocktail gab es Köstlichkeiten vom Grill, die vielen Gäste wurden aber auch mit feinstem Kuchen und frischem Obst verwöhnt.



Die PVÖ-Mitglieder genossen einen gemütlichen Nachmittag.

Zur tollen Stimmung trug auch Musikant Ernst bei, und so manches Mitglied nutzte die Gelegenheit für ein beschwingtes Tänzchen.

Die Obfrauen Kathrin Löschke und Elfriede Bastiani bedanken sich bei allen helfenden Händen, die dieses Fest möglich gemacht haben.



Die jüngsten Harder Pfadfinder verbrachten ihr Sommerlager in Marul.

Sommerlager der Pfadis

Vom 15. bis 20. Juli verbrachten die Wichtel und Wölflinge spannende Tage im Großwalsertal. Auf die größeren Pfadis warteten in Salzburg tolle Erlebnisse.

Eine Hütte in Marul war für die Wichtel und Wölflinge Ausgangspunkt aller Unternehmungen. Die Kinder wurden u. a. von Super Mario eingeladen, ihm bei der Rettung von Prinzessin Peach zu helfen, die von Bowser entführt und gefangen gehalten wurde. Um an die entscheidenden Schlüssel zu gelangen, mussten die Kinder verschiedene Aufgaben erfüllen und dabei ihre Fertigkeiten und Kreativität unter Beweis stellen. Als Dank für ihre Hilfe kamen Super Mario und Prinzessin Peach persönlich vorbei und überreichten den Kindern kleine Geschenke.

Am letzten Tag wurden die Eltern zu einem Brunch eingeladen, und die Kinder zeigten ihnen, wo und wie sie das Sommerlager verbracht haben.

Die größeren Pfadis schlugen eine Woche später in der Nähe von Salzburg für zehn Tage ihre Zelte auf. Bei ihnen galt es, ihre während des Vereinsjahres erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten, wie das Bauen eines Lagers aus Holz und Schnüren oder das Kochen auf offenem Feuer, umzusetzen und so den Lageralltag zu bestreiten. Natürlich blieb auch genügend Zeit für Ausflüge, Geländespiele und Lagerfeuerromantik.

■ Einladung zum Startfest

Falls du Lust auf solche und weitere Abenteuer hast, dann schau doch beim Startfest der Pfadis am 14. September ab 14 Uhr im Pfadiheim oder auf www.pfadfinder-hard.at vorbei.



Die Fangruppe des TC Hard genoss das Tennisspektakel in Kitzbühel.

Fanreise des TC Hard nach Kitzbühel

Joel Schwärzler feierte bei den diesjährigen Generali Open in Kitzbühel sein Hauptrundendebüt auf der ATP-Tour. Auch wenn die Premiere nicht von Erfolg gekrönt war und sich Schwärzler nach knapp zwei Stunden dem Weltranglisten-72. Seyboth Wild mit 2:6 und 6:7 geschlagen geben musste, so konnte der von Jürgen Melzer trainierte Harder doch sein Potenzial zeigen – und wurde dabei kräftig von seiner Fangemeinde angefeuert. Denn der TC Hard organisierte anlässlich des ATP-Debüts eine Fanreise nach Kitzbühel. So genossen auf der Tribüne auch 55 Mitglieder im TC Hard-Dress ein Spektakel der Sonderklasse.



Der HC Hard präsentierte sich mit zahlreichen Neuzugängen beim Alpla-Sommercup.

Erfolgreiche Premiere des Sommercups

Spannende Handball-Action bot am 9. und 10. August der erste Sommercup des Alpla HC Hard.

Der Sommercup war eine hervorragende Gelegenheit für den HC Hard, sich vor heimischem Publikum zu präsentieren und sich mit internationalen Top-Teams zu messen. Die Fans bekamen so die Chance, das Team mit mehreren Neuzugängen bereits vor Sai-

sonstart der Handballliga Austria in der eigenen Halle spielen zu sehen.

Spannende Handball-Action garantierten neben dem Alpla HC Hard die hochkarätigen Teams des TBV Lemgo Lippe, des HSG Konstanz sowie des langjährigen Ligakonkurrenten Bregenz Handball. Am Ende konnte sich die Mannschaft des TBV Lemgo Lippe den Sieg sichern, das Harder Team landete auf Rang 2. Bregenz Handball gewann das Spiel um Platz drei gegen den HSG Konstanz.





Kinderkonzert

Ulrich Gabriel, besser bekannt als GAUL, lädt am 22. September zum Mitmachkonzert "Nagobert's Märchenlieder" in die Kulturwerkstatt Kammgarn. Auf dem Programm stehen Lieder wie "Der Kuckuck und der Esel", "Das Würmlein aus Wurmanien", "Un Barquito chiquitico", "Die weiße Taube" und einige mehr. Für Kinder ab 3 Jahren. Konzertbeginn ist um 15 Uhr. Tickets: www.kammgarn.at

Gemeindearchiv bittet um Mithilfe

Gemeindearchivarin Dr. Nicole Ohneberg bittet um Ihre Mithilfe: Gesucht werden Fotos, Filme, Dokumente, etc. von der "Seegfrörnen" 1963. Kontakt: gemeindearchiv@hard.at. Die Öffnungszeiten: Dienstags von 8.30 bis 11.30 oder nach Vereinbarung.



Eine Seegfrörne gab es nicht nur 1963, sondern auch im Jahre 1929.

"Des arm Büable mit der Kuahglocka"

Walter Klien, Jahrgang 1942, berichtet von einem seiner Arbeitseinsätze vor ca. 70 Jahren.

"In den frühen 1950er Jahren zog sich dort, wo sich heute das Autohaus Malang an der Hofsteigstraße befindet, ein langes Getreidefeld Richtung Süden. Dieser Acker wurde von Onkel Franz Kainz bewirtschaftet. Im Hochsommer, als das Getreide allmählich reifte, fielen immer ganze Scharen von Spatzen über das Feld her und holten sich ihren Ernteanteil.

Aussichtsloser Kampf gegen lästige Spatzen

Ich war damals ca. 8 Jahre alt und da ich den Arbeitenden meistens nur im Wege stand, kam mein Onkel auf die Idee, mich gegen die Spatzenplage einzusetzen. Mir wurde eine Kuhglocke samt Riemen um den Hals gehängt, damit sollte ich rund um den Weizenacker gehen und durch das Schütteln der Glocke die Spatzen vertreiben. Man brachte mich zu besagtem Acker mit dem Auftrag, fest herumzulaufen und fleißig zu schellen. Zum Abendessen würde man mich wieder abholen. Es war kein angenehmer Dienst bei der hochsommerlichen Hitze. Kaum hatte ich die Vögel am einen Ende verjagt, ließ sich der Schwarm am anderen Ende wieder nieder

■ Süße Überraschung

Aber es gab auch einen erfreulichen Vorfall: Ein Auto mit Schweizer Kennzeichen hielt an, eine Dame fragte freundlich: "Jo Buebli, was tust du denn do?". Sie konnte sich nicht erklären, warum ein Kind mit einer Kuhglocke um den Hals herumlief. Nachdem ich ihr meine Tätigkeit erläutert hatte, meinte sie: "Du armer Kerle du! Wart, ich han dir öppis!". Und damit übergab sie mir ein noch fast volles Säckle mit "Bolla" (Bonbons). So viele auf einmal! Bisher hatte ich daheim immer nur einen einzigen "Bolla" erhalten, wenn überhaupt.

Am nächsten Tag ging ich voller Hoffnung recht gerne wieder in meinen "Spatzenkriegsdienst" – aber natürlich kam kein zweites Schweizer Auto mehr vorbei.



Walter Klien mit der historischen Kuhglocke.

Eine Woche später wurde das Korn geerntet, zu Garben gebündelt und nach der Trocknung beim Gutshof Mittelweiherburg mit einer ungeheuer lärmenden, roten Maschine gedroschen. Auch hier durfte (musste) ich helfen, das ausgedroschene Stroh auf den Wagen zu laden.

Den Begriff "Kinderarbeit" kannte man damals noch nicht, es war selbstverständlich, dass die ganze Verwandtschaft mit Kindern mithalf.".

Altarchivar Ernst Köhlmeier

Öffnungszeiten Gemeindearchiv



Nicole Ohneberg T 697-629 oder 0676 88 697 629, gemeindearchiv@hard.at

Digitales Fotoarchiv: www.hard.at/de/gemeindearchiv





Erkennen Sie diese Personen?

Das Gemeindearchiv sucht wieder Informationen zu Personen auf historischen Fotos.

Sollten Sie eine der auf den Fotos abgebildeten Personen etc. erkennen und Informationen über sie haben, dann melden Sie sich bitte beim Gemeindearchiv.

Kontakt Nicole Ohneberg T 697-629 gemeindearchiv@hard.at di von 8.30 bis 11.30 Uhr oder nach Vereinbarung i





- ▶ Realitäten
- ▶ Sachverständiger

Vermitteln: Kauf - Miete



Nicht die Größe eines Sachverständiger-Teams ist entscheidend, sondern die Effizienz in der Beratung. Das macht uns als kleines Team durchschlagkräftiger und schafft Vertrauen in allen Belangen.

Unser Name steht für Seriosität und beste Beratung. Wer zu uns kommt, vertraut unserer Professionalität.



Dr. Momas Angau Geschäftsführer

Dr. Allgäuer Realitäten GmbH | Bundesstr. 32a | 6923 Lauterach | Tel. 05574 / 84 233 | www.allgaeuer-realitaeten.at

JOSA 4 all Die neuen Kurse starten 3 ab 9.9.2024

für Anfänger - Geübte -Kinder - Senioren

Level 1 - sanft und ruhig:

Di, 10.09.24 16:45 | 19:45

Mi, 11.09.24 08:30 & 10:00 (60Plus) | 19:45

Do, 12.09.24 16:45

Fr, 13.09.24 09:00 | 18:15

Level 2 - fordernd bis sportlich:

Mo, 09.09.24 09:00 | 18:15 | 19:45

Di, 10.09.24 09:00 | 18:15

Mi, 11.09.24 16:45 | 18:15

Do, 12.09.24 18:15 | 19:45

Kinder (4-11 Jahre):

Fr, 20.09.24 14:30 | 16:00

Details auf yoga**4**all.at

Daniela Metelko-Micheluzzi · Dipl. Yogalehrerin

Rheinstrasse 2 · 6971 Hard

+43 650 2052000 · info@Yoga4all.at · www. Yoga4all.at

Musik

- ■5.9. do / 19.30 Uhr Kulturwerkstatt Kammgarn kohler.baum www.kammgarn.at
- ■11.9. mi / 19 bis 21 Uhr Gasthaus Sternen Kumm, mir singond mitanand gemeinsames Singen
- ■14.9. sa / ab 20.30 Uhr Kulturwerkstatt Kammgarn **Albie Donelly's Saxplosion** www.kammgarn.at
- ■20.9. fr / ab 20.30 Uhr Kulturwerkstatt Kammgarn **Veronika Morscher** www.kammgarn.at
- 27.9. fr / ab 20.30 Uhr Kulturwerkstatt Kammgarn Schiemer - Schiemer www.kammgarn.at

Theater/Kleinkunst

- 19.9. do / 20 Uhr
 Kulturwerkstatt Kammgarn
 Poetry Slam
 mit Marius Loy, Tonia Krupinski,
 Simon Ludescher, Sarah Kenz und
 Yannick Steinkellner
 www.kammgarn.at
- ■26.9. do / 20 Uhr Kulturwerkstatt Kammgarn ÜberHaltung Kabarett mit Severin Groebner www.kammgarn.at

Senioren

- 2./9./16./23./30.9. mo / 14 bis 16 Uhr Tagesbetreuung, Uferstraße 4 Senior:innen-Nachmittag T 74544 altenarbeit@sprengel.at
- ■3.9. di / ab 12 Uhr
 Restaurant Qilin
 Gemeinsamer Mittagstisch
 für ältere Menschen
 T 74544
 mittagstisch@sprengel.at
- ■3.9. di / 14.30 Uhr FPÖ-Clubheim, Hofsteigstr. 146 Seniorenring Hard: Gemütlicher Hock Anmeldung: T 0664/6105066

■ 4./11./18./25.9. mi / 14 Uhr Vorarlberg 50plus Hard: Radausfahrt

Treffpunkt: Brückenwaage Infos im Schaukasten bei der Brückenwaage beachten! T 0670/406208 oder fahrrad.50plus@al.at

- ■4./11./18./25.9. mi / 14.30 bis 15.30 Uhr Harder Familiennest, Uferstraße 4 Bewegungsgruppe für ältere Menschen T 74544 altenarbeit@sprengel.at
- 10./24.9. di / 14.30 Uhr Pfarrzentrum Jass- und Spielnachmittag der Seniorenrunde T 73345, www.pfarre-hard.at
- 12./19./26.9. do / 14 bis 16 Uhr ATSV-Freizeitzentrum Pensionistenverband Hard: Gemütlicher Hock T 0664/1116919
- 12.9. do / 18 Uhr Pizzeria-Ristorante Gusto Vorarlberg 50plus Hard: Gemütlicher Hock
- ■17.9. di / 14 bis 16.30 Uhr
 ■18.9. mi / 14 bis 16.30 Uhr
 ■19.9. do / 14 bis 16.30 Uhr
 Familiennest Hard, Uferstraße4
 Vorarlberg 50plus Hard:
 Handykurs für Senior:innen
 Anmeldung: T 0650/6970012 oder

rogginer.hugo@cable.vol.at

■ 19.9. do / 9 Uhr Vorarlberg 50plus Hard: Fahrt rund ums Ländle

Treffpunkt: Pfarrkirche St. Sebastian Anmeldung: T 0664/1235403 oder hartmannwerner@cable.vol.at

■23.9. mo
Pizzeria-Ristorante Gusto
Vorarlberg 50plus Hard:
Geburtstagsfeier 75+
Anmeldung: T 05574/75424,
T 0681/10153620 oder
e.moriggl@aon.at

Kinder/Jugendliche

■ 1.9. so / 10 bis 17 Uhr
Textildruckmusem Mittelweiherburg
Feuerwehr-Oldtimer-Verein
Reiseziel Museum
www.reiseziel-museum.com

- 2.9. mo / 9 bis 12 Uhr
 Kulturwerkstatt Kammgarn
 OJA-Ferienprogramm:
 Start des Workshops
 "Clowntheater"
 6 bis 11 Jahre
 Dauer: bis 5.9.
 Anmeldung:
 office@kammgarn.at oder
 T 05574/82731
- 2.9. mo / 20 bis 22 Uhr
 OJA-Ferienprogramm:
 Erlebnis Nachtwanderung
 am Känzele
 ab 10 Jahren (mit Erwachsenem),
 ab 14 Jahren alleine
 Treffpunkt: Oberer Forstweg; Fluh
 kleiner Parkplatz und Bushaltestelle
 Anmeldung: mail@wilde-sachen.com
- ■3.9. di / 9 bis 16 Uhr
 OJA-Ferienprogramm:
 Workshop Flammenkunst der
 Feuermacher:innen
 ab 10 Jahren
 Treffpunkt: Motorradclub
 Hergensweiler
 Anmeldung: mail@wilde-sachen.com
- ■3.9. di / 16 bis 20 Uhr
 Funworld Hard
 OJA-Ferienprogramm:
 Funworld Lasertag
 ab 10 Jahren
 Anmeldung: jugend@sprengel.at

■ 4.9. mi / 9 bis 16 Uhr

- OJA-Ferienprogramm:
 Survival Natur erleben
 ab 10 Jahren
 Treffpunkt: Dornbach, Brücke
 Sigmarszell (Bushaltestelle)
 Anmeldung: mail@wilde-sachen.com
- ■4.9. mi / 14 bis 18 Uhr d'Werkstatt, Ankergasse 24 OJA-Ferienprogramm: Werkstatt – Alles rund um Holz ab 8 Jahren Infos: T 0650/8628687 jugend@sprengel.at
- ■5.9. do / 10 bis 14 Uhr
 Hardground
 OJA-Ferienprogramm:
 Kochen & Backen
 ab 10 Jahren
 Anmeldung: jugend@sprengel.at
- 5.9. do / 10 bis 14 Uhr

 OJA-Ferienprogramm:

 Abenteuer Bogenschießen –

 3D-Parcours-Action

 bis 14 Jahre nur mit Eltern möglich

Treffpunkt: Dorfplatz Eichenberg Anmeldung: mail@wilde-sachen.com

■6.9. fr / 9 bis 16 Uhr

OJA-Ferienprogramm:

Einsteiger Kanukurs –

Kanufahren lernen

ab 12 Jahren

Treffpunkt: Lindau, Eichwaldstr. 17,

Anmeldung: mail@wilde-sachen.com

■6.9. fr / 15 bis 22 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
OJA-Ferienprogramm:
Summer-End-Event
Infos: jugend@sprengel.at

■7.9. sa / 10 bis 15 Uhr

OJA-Ferienprogramm:
Familien-Kanutour Schussen
ab 8 Jahren
Treffpunkt: Karl-Brugger-Halle in
Meckenbeuren, Pestalozzistraße 8
Anmeldung: mail@wilde-sachen.com

■ 9./16./23./30.9. mo / 18 bis 19.30 Uhr Feuerwehrhaus Feuerwehrjugend T 0681/81401838 jugend@feuerwehr-hard.at

■ 17./24.9. di / 9 bis 11 Uhr
Familiennest Hard, Uferstraße 4
Eltern-Kind-Gruppe Purzelbaum für
Mamas/Papas mit Kindern von 1 bis 3
www.elternbildung-vorarlberg.at

■20.9. fr / 14.30 + 16 Uhr Yoga4all, Rheinstraße 2 Yoga für Kinder (4 bis 11 Jahre) T 0650/2052000 info@yoga4all.at www.yoga4all.at

■21.9. sa / 16 bis 22 Uhr Hardground Offene Jugendarbeit Hard: Cocktailsamstag Infos: jugend@sprengel.at

■ 22.9. so / 15 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Nagoberts Märchenlieder
Kinderkonzert mit Ulrich Gabriel

Ausstellung

www.kammgarn.at

■ 4.9. mi / 20 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Hard Seasons
Eröffnung der Fotoausstellung
von Harald Küng
Ausstellungsdauer: bis 29.6.

■18.9. mi / 19.30 Uhr Galerie.Z

Zwei

Eröffnung der Ausstellung von Gottfried Bechtold Es spricht: Thomas D. Trummer Ausstellungsdauer: bis 19.10. www.galeriepunktz.at

Soziales

■3./10./17./24.9. di / 18.30 bis 19.30 Uhr

■ 5./12./19./26.9. do / 18.30 bis 19.30 Uhr Uferstraße 18

Harder Körble

T 74544, sozial@sprengel.at

■3./10./17./24.9. di / 19.30 Uhr Verein Sozialsprengel Anonyme Alkoholiker – Hilfe zur Selbsthilfe T 0664/4888200 (19 bis 22 Uhr), vlbg@anonyme-alkoholiker.at

6.9. fr / 9 bis 17 Uhr
 7.9. sa / 9 bis 15 Uhr
 Alma-Gebäude
 Flohmarkt zugunsten von
 Sozialprojekten
 www.flohmarktinderalma.at

■ 15.9. so / 9 bis 17 Uhr
Pfarrzentrum/Kirchplatz
GUTA Frauenmärktle
"Hobby und Kunst"

■ 17.9. di / 14.30 bis 16.30 Uhr Harder Familiennest, Uferstraße 4 Begleitete Selbsthilfegruppe für Angehörige von Demenzkranken T 74544 manuela.kaufmann@sprengel.at

■28.9. sa / 9.30 bis 11.30 Uhr Familiennest Hard, Uferstr. 4 **Frauencafé**

T 697-236 oder T 74544

■ 29.9. so / 14 Uhr Sportanlagen am See Harder Stundenlauf www.hchard.at

Jahrgänger-Treffen

2.9. mo / 19 Uhr
 Pizzeria-Ristorante Gusto
 Stammtisch des Jahrgangs 1956
 www.jahrgang1956hard.jimdo.com

■ 5.9. do / 10 bis 12 Uhr Gasthaus Sternen Hock des Jahrgangs 1937 ■ 5.9. do / 17 Uhr Pizzeria-Ristorante Gusto **Treffen des Jahrgangs 1946**

■18.9. mi

Jahrgang 1951: Ausflug in den Nenzinger Himmel Anmeldung bis 10.9.: T 0664/73003679 oder T 0680/2135965

■19.9. do / 19 Uhr

Jahrgang 1964: Ausflug

mit der Hohentwiel

Info/Anmeldung: 64er-WhatsAppGruppe, T 0043/676/6520369

Pfarre

1./8./15./22./29.9. so / 10 Uhr

▼7./21./28.9. sa / 19 Uhr Pfarrkirche St. Sebastian Gottesdienst am 29.9. Familienkirche, anschl. Apéro T 73345 www.pfarre-hard.at

■2./9./16./23./30.9. mo/8 Uhr

■4./11./25.9. mi / 19 Uhr Sakramentskapelle Gottesdienst T 73345 www.pfarre-hard.at

■3./10./17./24.9. di / 14.15 Uhr Sakramentskapelle Fürbitt-Gebetsstunde T 73345 www.pfarre-hard.at

■4./11./18./25.9. mi / 9 bis 12 Uhr
Pfarrzentrum
Pfarrcafé Treff.punkt mittendrin
am 18.9. Special "Bunt durch den
Herbst"
T 73345
www.pfarre-hard.at

■ 5./19.9. do / 9.30 Uhr Kapelle SeneCura "In der Wirke" Gottesdienst T 73345 www.pfarre-hard.at

■10./24.9. di / 14.30 Uhr Pfarrzentrum Jass- und Spielnachmittag der Seniorenrunde T 73345 www.pfarre-hard.at

■11./18./25.9. mi / 9 Uhr Pfarrzentrum (Gruppenraum) Bewegugsgruppe mit Sissi Kainz T 73345 www.pfarre-hard.at Ihr Rechtsanwalt.
Harder.
Ihr Partner.

RA Mag. Dominik Brun

05574 23988

office@kanzleiamsee.at www.kanzleiamsee.at

Landstraße 13 6971 Hard







YOGA MIT LOTTE



ATEMTECHNIK
KÖRPER- und MENTALARBEIT
MEDITATION

Infos und Anmeldung unter:

Lotte Mangeng

Mail: lotte.mangeng@gmail.com Tel: 0660/1312069

LEICHT FORTGESCHRITTENE / max. 13 Pers: (und schnelle Anfänger)

Ab 11. September jeden Mi von 18.15 bis 19.45 Uhr Ort: Pfarrzentrum Hard: Kirchplatz 1 (Saal) Kosten: 18€ je Einheit (buchbar pro Semester)

FORTGESCHRITTENE / max. 13 Pers:

Ab 9. September jeden Mo von 18.15 bis 19.45 Uhr Ort: Wirkungsraum Hard: Sägenkanal 12 Kosten: 18€ je Einheit (buchbar pro Semester)

GUT FORTGESCHRITTENE / max. 13 Pers:

Ab 10. September jeden Di von 18.30 bis 20 Uhr Ort: Wirkungsraum Hard: Sägenkanal 12 Kosten: 18€ je Einheit (buchbar pro Semester)

EXTRA SANFT 1 (ab 60 +) max. 12 Pers:

Ab 12. September jeden Do von 8.00 bis 9.15 Uhr Ort: Pfarrzentrum Hard: Kirchplatz 1 (Saal) Kosten: 17€ je Einheit (buchbar für je 10 Einheiten))

EXTRA SANFT 2 (ab 60 +) max. 8 Pers:

Ab 13. September jeden Fr von 8.30 bis 9.45 Uhr Ort: Wirkungsraum Hard: Sägenkanal 12 Kosten: 17 € je Einheit (buchbar für je 10 Einheiten)

SANFTER EINSTIEG FÜR ANFÄNGER / max. 8 Pers:

(Mit Ramona Maria Petzold + Christina Steinscherer)

Beginn am 3. und 10. September (10 Einheiten)

Jeden Dienstag von 18.15 bis 19.30 Uhr

Ort: Pfarrzentrum Hard: Kirchplatz 1 (Gruppenraum)

Kosten: 16€ je Einheit (160€ gesamt)



ANMELDUNGEN ausschließlich online unter www.hchard.at bis zum 26.09.2024 um 12 Uhr Für Kurzentschlossene ist eine Anmeldung am Eventtag möglich.













- **1**3.9. fr / 19 Uhr Pfarrzentrum "Bibel liest mich" mit **Pfarrer Erich Baldauf** T 73345 www.pfarre-hard.at
- ■15.9. so / 9 bis 17 Uhr Pfarrzentrum/Kirchplatz **GUTA Frauenmärktle** "Hobby und Kunst"
- ■16./23./30.9. mo / 19.30 Uhr Sakramentskapelle Gebetsabend T 73345 www.pfarre-hard.at
- 18.9. mi / 18.30 Uhr Pfarrzentrum Infoabend für Firmlinge T 73345 www.pfarre-hard.at
- ■18.9. mi / 19 Uhr Pfarrkirche St. Sebastian **Jahrtagsgottesdienst** für die im Monat April Verstorbenen der letzten 5 Jahre T 73345 www.pfarre-hard.at
- 18.9. mi / 19.30 Uhr Pfarrzentrum Infoabend für die Eltern der Firmlinge T 73345 www.pfarre-hard.at
- ■23.9. mo / 20 Uhr Pfarrzentrum Kreistänze T 73345 www.pfarre-hard.at
- ■29.9. so / 11 Uhr Kirchplatz **Pfarrfest**

T 73345, www.pfarre-hard.at

■30.9. mo / 19 Uhr Pfarrzentrum Vortrag "Von der Trauer zum Trost" mit Psychotherapeut Bertram Strolz und Pfarrer Erich Baldauf T 73345, www.pfarre-hard.at

Vereine

■5.9. do /5.50 Uhr Naturfreunde: Landesalpintour Villnößtal Treffpunkt: Hofer-Parkplatz Dauer: bis 8.9. Anmeldung: T 05574/45781

- 14.9. sa /14 Uhr Pfadfinderheim Startfest der Pfadfinder www.pfadfinder-hard.at
- 15.9. so / 9 bis 17 Uhr Pfarrzentrum/Kirchplatz **GUTA Hard: Frauenmärktle** "Hobby und Kunst"
- 18.9. mi **Kneipp Aktiv-Club: Jahresausflug** zum Schloss Neuschwanstein Anmeldung bis 28.8.: T 72553
- ■20.9. fr / 15 Uhr **GUTA Hard: Radausflug und** Besichtigung "Polders Garten" Anmeldung bis 15.9.: mair_eva@ hotmail.com oder T 0650/5000323 (ab 13 Uhr)
- ■20.9. fr / 19 Uhr ATSV Freizeitzentrum Naturfreunde: Kegeln T 0650/7244903
- ■21.9. sa / 14 Uhr Naturfreunde: Mountainbike-**Tour ins Appenzell** Treffpunkt: Kirchplatz Höchst T 0650/3459166
- ■22.9. so / 8.30 Uhr Naturfreunde: Wanderung Gargellen Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpla T 0650/7244903

Sonstiges

- ■3./10./17./24.9. di / 14 bis 18 Uhr Brockenhaus **Kreativer Hock** T 74544 sozial@sprengel.at
- ■4./11./18./25.9. mi / 7 bis 12.30 Uhr Schulplatz ehem. VS Markt Wochenmarkt
- 5.9. do / 9.30 bis 11.30 Uhr Familiennest Hard, Uferstraße 4 Familiencafé: Erste Hilfe für Säuglinge und Kleinkinder mit Petra Gebhard (Sanitäterin) Kosten: EUR 6,- (Mitglieder: EUR 4,-) Anmeldung: familienverband.hard@familie.or.at oder https://laesser.hebamio.at

- 5.9. do / ab 18 Uhr Abendbrise der WIGE Hard Musik, Unterhaltung und Genuss Infos: Seite 2 oder www.hardambodensee.at
- ■6.9. fr / 15 bis 21 Uhr ■ 7.9. sa / 10 bis 21 Uhr ■8.9. so / 10 bis 17 Uhr Festplatz am See Mittelaltermarkt www.mittelalter-veranstaltungen.com
- ■13.9. fr / 10 bis 18 Uhr ■14.9. sa / 9 bis 14 Uhr Spannrahmen 10. Harder Schnäppchentage der Firmen DJs Bikeshop und **Panto Outdoor**
- ■22.9. so / 8 bis 16 Uhr Festplatz am See **Udo's Flohmarkt**
- ■26.9. do /19 Uhr Rathaus (1. Stock, Eingang Außentreppe) Sitzung der Gemeindevertretung

Kurse

- jeden mo / 18.15 bis 19.45 Uhr Wirkungsraum Hard, Sägenkanal 12 Yoga bei Lotte: Fortgeschrittene max. 13 Personen Kosten: EUR 18,- je Einheit (buchbar pro Semester) Infos und Anmeldung: Lotte Mangeng T 0660/1312069 lotte.mangeng@gmail.com
- jeden di /18.15 bis 19.30 Uhr Pfarrzentrum (Gruppenraum) Yoga: Sanfter Einstieg für Anfänger mit Ramona und Stina max. 8 Personen Kosten: EUR 16,- je Einheit (gesamt: EUR 160,-) Infos und Anmeldung: Lotte Mangeng T 0660/1312069 lotte.mangeng@gmail.com
- jeden di / 18.30 bis 20 Uhr Wirkungsraum Hard, Sägenkanal 12 Yoga bei Lotte: **Gut Fortgeschrittene** max. 13 Personen

Kosten: EUR 18,- je Einheit (buchbar pro Semester) Lotte Mangeng T 0660/1312069 lotte.mangeng@gmail.com

■ jeden mi / 18.15 bis 19.45 Uhr Pfarrzentrum (Saal) Yoga bei Lotte: Leicht Fortgeschrittene und schnelle Anfänger max. 13 Personen Kosten: EUR 18,- je Einheit (buchbar pro Semester) Infos und Anmeldung: Lotte Mangeng T 0660/1312069 lotte.mangeng@gmail.com

- I jeden do / 8 bis 9.15 Uhr Pfarrzentrum (Saal) Yoga bei Lotte: Extra sanft 1 (60+) max. 12 Personen Kosten: EUR 170,-/10 Einheiten Infos und Anmeldung: Lotte Mangeng T 0660/1312069 lotte.mangeng@gmail.com
- jeden fr / 8.30 bis 9.45 Uhr Wirkungsraum Hard, Sägenkanal 12 Yoga bei Lotte: Extra sanft 2 (60+) max. 8 Personen Kosten: EUR 170,-/10 Einheiten Infos und Anmeldung: Lotte Mangeng T 0660/1312069 lotte.mangeng@gmail.com

■ ab 2.9. mo oder mi / vormittags (1 h)

- Let's talk English! Englischgruppe für Senior*innen (55+) Kurslevel "Leicht fortgeschritten" Unterhaltsames, abwechslungsreiches und entspanntes Lernen in einer kleinen Gruppe. Machen Sie mit -Schnupperstunde gerne möglich. T 0650/9984980 marion.metzler@gmx.at
- ■9.9. mo / 9 + 18.15 + 19.45 Uhr

www.mortimer-english-hard.at

■10.9. di / 9 + 18.15 Uhr

Pfadfinderheim

- ■11.9. mi / 16.45 + 18.15 Uhr
- ■12.9. do / 18.15 + 19.45 Uhr Yoga4all, Rheinstraße 2

Yoga fordernd bis sportlich

T 0650/2052000 info@yoga4all.at www.yoga4all.at

- ■10.9. di / 16.45 + 19.45 Uhr
- ■11.9. mi / 8.30 + 10 Uhr (60Plus)
- ■11.9. mi / 19.45 Uhr
- ■12.9. do / 16.45 Uhr
- **■**13.9. fr / 9 + 18.15 Uhr Yoga4all, Rheinstraße 2

Yoga sanft und ruhig

T 0650/2052000, info@yoga4all.at

www.yoga4all.at

■20.9. fr / 14.30 + 16 Uhr Yoga4all, Rheinstraße 2 Yoga für Kinder (4 bis 11 Jahre) T 0650/2052000 info@yoga4all.at www.yoga4all.at



■30.9. mo / 9 Uhr (Kursstart) Wirkungsraum Hard, Sägenkanal 12 Med. Qigong & More

Arbeit mit der Lebensenergie, Bewegung und Atmung bilden eine Einheit, Lunge wird gestärkt. Die Meridiane werden aktiviert, dadurch gibt es einen positiven Effekt auf Gelenke, Sehnen, Muskeln und die gesamte Wirbelsäule. Heidi Feldkircher, T 06601669449, feldkircherheidi@gmail.com

Kleinanzeigen

- **■** Harderin sucht kleinen erschlossenen Baugrund (300 bis 500 m2) zur Errichtung eines Fertigteilhauses. T 0676/ 3570666
- **Schönes Wohnhaus** mit Garten in Hard zu verkaufen. T 0664/3132331



Gemeinsamer Mittagstisch für ältere Menschen

3.9. di / 12 Uhr Restaurant Qilin

1.10. di / 12 Uhr Gasthaus Sternen

5.11. di / 12 Uhr Pizzeria-Ristorante Gusto

Verein Sozialsprengel Hard, T 74544 mittagstisch@sprengel.at

Jahrgang 1955

Nächstes Treffen: Donnerstag, 3. Oktober 2024, 8:55 Uhr, Lässer's Schlösslehof (neben der Mittelweiherburg)

> mit Hofführung und anschließendem Brunch

Ob in Hard aufgewachsen oder irgendwann dazugekommen - wir freuen uns über dein Dabeisein!

Anmeldung erforderlich!

Weitere Informationen: hard.1955@vol.at



Gemütlicher Hock

3.9. di / 14.30 Uhr FPÖ-Clubheim, Hofsteigstr. 146 Anmeldung: Christine Brun, T 0664/6105066

Jahrgang 1951: Ausflug in den Nenzinger Himmel

18.9.mi

Abfahrt: 10.02 Uhr, Bahnhof Hard Rückkehr: 17.55 Uhr Anmeldungen bis 10.9.: Christine Paterno, T 0664/73003679 oder Eduard Birnbaumer,

Mit dem Bus (EUR 26,-) geht es in den Nenzinger Himmel. Mittagessen im Gasthaus. Wanderung zum Wasserfall möglich.



T 0680/2135965

Gemütlicher Pensionistenhock 12./19./26.9. do / 14 bis 16 Uhr ATSV-Freizeitzentrum

Info: Hannelore Gehrer, T 0664/1116919



Jahresausflug zum Schloss Neuschwanstein in Füssen

18.9. mi Abfahrt:

- 8 Uhr: Kiese
- -8.10: Brücenwaage
- -8.20 Alma

Kosten:

- EUR 65 für Mitglieder
- EUR 70 für Nichtmitglieder Anmeldung bis 28.8.: Seeapotheke, T 72553

Fahrt über Isny - Nesselwang - Füssen zum Schloss Neuschwanstein, wo wir gegen 10 Uhr ankommen werden. Der Transfer zum Schloss und nach der Führung wieder zurück erfolgt mit dem Shuttlebus. Auf dem Programm steht eine Reise in eine faszinierende Märchenwelt. Die bayerischen Königsschlösser sind weltberühmt. 1832 bis 1836 ließ Kronprinz Maximilian von Bayern die verfallene Burg Schwanstein im neugotischen Stil wiederaufbauen. Hier verlebte König Ludwig II. seine Jugend.

Um ca. 13.30 Uhr Weiterfahrt nach Füssen mit Zeit zur freien Verfügung. Im gotischen Hohen Schloss ist die Städtische Gemäldegalerie untergebracht, im Stadtmuseum, das sich im Benediktinerkloster St. Mang befindet, wird u.a. die Geschichte des Füssener Lauten- und Geigenbaus dokumentiert. Rückfahrt ab Füssen um ca. 17.30 Uhr, Ankunft in Hard um ca. 19.30 Uhr.



17. Harder Frauenmärktle "Hobby und Kunst" 15.9. so /9 bis 17 Uhr Pfarrzentrum/Kirchplatz

Mehr als 30 Ausstellerinnen bieten auch dieses Jahr selbstgefertigte Produkte im Pfarrzentrum und auf dem Vorplatz der Kirche an. Die Guta-Frauen sorgen mit Speis' und Trank für das leibliche Wohl. Zum Nachmittagskaffee bietet das große Kuchenbuffet reichlich Auswahl für jeden Geschmack. Der Erlös aus den Einnahmen der Guta-Frauen kommt sozialen Zwecken in Hard zugute. Das Märktle findet bei jeder Witterung statt.

Radausflug & Besichtigung ...Polders Garten"

20.09. fr / 15 Uhr (Ausweichtermin bei Schlechtwetter: 27.9.) Treffpunkt: Kirche St. Martin Anmeldung bis 15.9.: Evi Mair, mair_eva@hotmail.com oder T 0650/5000323 (ab 13 Uhr)

Die gemütliche Radtour führt uns durchs Ried mit Besichtigung von Polders Garten. Familie Köhlmeier baut hier in ihrem Gewächshaus Aloe Vera-Pflanzen an und produziert daraus hochwertige Naturkosmetik. Wir erfahren etwas über die Anzucht und über die Wirkung der Bodensee Aloe®.



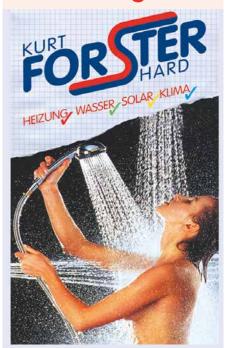
Blinden- und Sehbehinderten-Verband Vorarlberg sucht Sammler:innen

Sei Teil einer wichtigen Aktion und unterstütze den Blinden- und Sehbehindertenverband Vorarlberg bei der diesjährigen Landesblindensammlung im Oktober in Hard! Als Sammler:in leistest du einen wertvollen Beitrag für blinde und sehbehinderte Menschen in Vorarlberg. Als Dankeschön für dein Engagement erhältst du natürlich auch eine Anerkennung.

Du hast Interesse? Dann melde dich unter T 05572/58221 37 oder per Mail an erholungszentrum@bsvv.at.

TRAUMBÄDER

Ihr neues Bad in 14 Tagen



Alles aus einer Hand & vom Meister geplant

Wir organisieren für Sie:

Alle Handwerker rund um's Bad

Abbruch und Entsorgung

zum **FIXTERMIN** und **FIXPREIS**

Landstraße 68 Tel. 05574/71203 kurt.forster@aon.at

Beratung vom Bad-Spezialist



Sei dabei!

Sport hält fit und macht Spaß – und das in jedem Alter. Komm zur Turnerschaft Hard und entdecke Deine sportliche Leidenschaft!

Angebote für Kinder und Jugendliche:

Mini-Eltern-Kind-Turnen von 1 bis 2 Jahren

jeden mo / 8.30 bis 9.30 Uhr Turnhalle Sägewerkstraße 5 Leitung: Bianca Agostini, T 0650/8802009 Erste Turnstunde: 30.9.

Eltern-Kind-Turnen von 2 bis 3 Jahren

jeden di / 8.30 bis 9.30 Uhr Turnhalle Sägewerkstraße 5 Leitung: Carmen Dürr, T 0664/2559766 Erste Turnstunde: 1.10.

Eltern-Kind-Turnen von 3 bis 5 Jahren

Turnhalle Sägewerkstraße 5 jeden di / 9.30 bis 10.30 Uhr Eva Brunner-Wildauer, T 0660/1886588 Erste Turnstunde: 110

Kinderturnen von 4 bis 6 Jahren

jeden mi / 14 bis 15 Uhr Turnhalle Sägewerkstraße 5 Leitung: Christine Flatz, T 0664/5281965 Erste Turnstunde: 2.10.

Grundturnen für Mädchen von 6 bis 8 Jahren

jeden mo + fr / 17 bis 18.30 Uhr Turnhalle Sägewerkstraße 5 Leitung: Katharina Thoman Anmeldung: Sandra Hofer, T 0650/8180980 Erste Turnstunde: 9.9.

Jugendturnen für Mädchen von 8 bis 10 Jahren

jeden di / 17.30 bis 19 Uhr + jeden do /17.30 bis 19.30 Uhr Turnhalle Sägewerkstraβe 5 Leitung: Sandra Hofer, T 0650/8180980 Erste Turnstunde: 10.9.

Team-Turnen Youngstars für Mädchen ab 10 Jahren

jeden mo + mi / 18 bis 20 Uhr Leitung: Julian Knoll Anmeldung: Sandra Hofer, T 0650/8180980 Erste Turnstunde: 9.9.

Leichtathletik von 5 bis 12 Jahren

jeden mo / 17 bis 18.30 Uhr Sportstätte MS Mittelweiherburg, Flurstraße 12, oder jeden di / 18 bis 19 Uhr Sportstätte Schule am See, Seestraße 58 Leitung: Dr. Krappinger T 0664/88689360 Erste Trainingsstunde: 16.9.

Showdance

Turnhalle Sägewerkstraße 5 Elternabend für die neuen Änderungen ist am 5.9. um 18:30 Uhr. Rückfragen und Anmeldungen sind im Rahmen dieses Elternabends möglich.

Angebote für Erwachsene:

Turnen "Gemüsegruppe" für alle ab 18 Jahren

jeden di / 19 bis 21 Uhr Turnhalle Sägewerkstraβe 5 Leitung: Julian Knoll, T 0664/88228555 Frste Turnstunde: 10.9.

Frauenturnen für jedes Alter

jeden mo / 20 bis 21 Uhr Turnhalle Schule am See, Seestraße 58 Leitung: Klaudia Gartner, T 0677/64758028 Erste Turnstunde: 9.9.

Frauenturnen ab 50 Jahren

jeden di / 16.30 bis 17.30 Uhr Turnhalle Sägewerkstraße 5 Leitung: Erika Pratzner, T 0681/10525289 Erste Turnstunde: 10.9. Bitte Handtuch oder Decke mitbringen!

Männerturnen - Gymnastik und Ballspiel ab 40 Jahren

jeden mo / 20 bis 21.30 Uhr Turnhalle Sägewerkstraße 5 Leitung: Reinhold Heim, T 0650/9251123 Erste Turnstunde: 9.9.

Einstieg jederzeit möglich!

Männerturnen ab 50 Jahren -Ballspiele - Hockey, Basket- und Volleyball

jeden di / 19.30 bis 21.30 Uhr Sportstätte wird noch bekanntgegeben Leitung: Roland Böhler, T 0680/3111725 Erste Turnstunde: 10.9.

Männerturnen ab 60 Jahren

jeden mi / 9.30 bis 11 Uhr Turnhalle Sägewerkstraße 5 Leitung: Helmut Fitz, T 0680/5069208, helmut fitz@gmx.at Erste Turnstunde: 4.9. Einstieg jederzeit möglich!

Männerturnen für Senioren -Sport, Spiel und Geselligkeit

jeden do / 20 Uhr bis 22 Uhr Turnhalle Sägewerkstraße 5 Leitung: Helmut Altersberger, T 0660/4217834 Erste Turnstunde: 12.9. Einstieg jederzeit möglich!

Ballspiele für Männer und Frauen von 20 bis 50 Jahren

jeden mo / 20.30 bis 21.30 Uhr Turnhalle alte Mittelschule Markt, Uferstraße 4 Leitung: David Heim, T 0650/6719830 Erste Turnstunde: 9.9. Einstieg jederzeit möglich!

"Beweg' di" - Fitnesstraining von 40 bis 60 Jahren

jeden di / 20 bis 22 Uhr Turnhalle Sägewerkstraße 5 Leitung: Martin Hotz, T 0670/6020900 Erste Turnstunde: 3.9. Einstieg jederzeit möglich!

Leichtathletik Masters

jeden mo / 19.30 bis 21 Uhr Leichtathletikhalle Dornbirn Leitung: Marianne Maier + Christa Nigg Anmeldung: Patricia Stockmaier, T 0650/5012165

Änderungen vorbehalten. Wir freuen uns auf Euer Kommen Turnerschaft Hard office@ts-hard.at www.ts-hard.at











HERBSTFLOHMARKT

Freitag, 6. September, 9 – 17 Uhr Samstag, 7. September, 9 – 15 Uhr

Großes Flohmarktangebot

Saisonwechsel + alles für den Schulangang Schultaschen, Schulbekleidung, Saisonwechsel Bekleidung, Möbel, Herbst- und Halloween-Deko u.v.m.

Der nächste Termin: Samstagsflohmarkt

Samstag, 5.10.2024

Mail: flohmarkt@flohmarktinderalma.at | Telefon: 0664 2341330 Adresse: Rheinstraße 1, 6971 Hard | www.flohmarktinderalma.at



- ... Gymnastik
- ... Tanzen im Sitzen
- ... Gedächtnistraining
- ... Wohlbefinden für Körper und Seele ...Freude am gemeinsamen Tun
- ... Gespräche mit Gleichgesinnten

Ab Mittwoch, 11. Sept. 2024 von 09 bis 10 Uhr im Gruppenraum des Harder Pfarrzentrums.



Anschließend gemütlich einen Kaffee, Kuchen oder eine andere Köstlichkeit im Pfarrcafé genießen.

Ich freue mich auf Euch! Sissi Kainz

Tel.: 0650 2201050

HARD

frauen café

Samstag 28.09.2024 19.10.2024

16.11.2024 14.12.2024

Wir freuen uns auf dich

9.30 - 11.30 Uhr Familiennest Hard ∜ferstraβe 4/1. Stock

Bitte bring eine Kleinigkeit für das Buffet mit. Alle sind herzlich willkommen.

Keine Anmeldung notwendig.

Gemeinde Hard Sozialsprengel

05574 697-236 0557474544







Landesalpintour Villnößtal

5.9. do /5.50 Uhr

Treffpunkt: Hofer-Parkplatz

Dauer: bis 8.9.

Anmeldung: Landesleitung,

T 05574/45781

Organisation: Peter Lasselsberger,

T 05578/74032,

peter.lasselsberger@gmail.com

Wandern und Bergsteigen unter fachkundiger Führung im naturbelassenen Villnößtal

Kegeln

20.9. fr / 19 Uhr ATSV Freizeitzentrum

Dauer: ca. 2 h

Anton Schobel, T 0650/7244903

Bitte Turnschuhe für die Kegelbahn mitnehmen.

Mountainbiketour ins Appenzell

21.9. sa / 14 Uhr

Treffpunkt: Kirchplatz Höchst Fahrzeit: 2,5 h, 700 Hm, 20 km Anmeldung bis 19.9.: Dieter Schneider, T 0650/3459166, dieter_schneider1@icloud.com

Höchst - Lachen - Meldegg -Schäfli - retour

Wanderung Gargellen

22.9. so / 8.30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpla

Gehzeit: 4 h, 550 Hm

Anton Schobel, T 0650/7244903

Die Route entlang des nahezu unberührten Valzifenzbaches, der Ausblick auf die mächtige Madrisa und nicht zuletzt der wunderschöne Gandasee machen diese Wanderung zu einem Top-Favoriten im Montafon. Retour mit der Schafbergbahn.

Wanderung Brand

6.10. so / 8.30 Uhr Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpla Gehzeit: 3 h, 180 Hm Anton Schobel, T 0650/7244903

Die Tour führt rund um den Lünersee und ist auch für Familien mit Kindern geeignet.

VORARLBERG 50plus

HARD

www.mitdabei.at

Radausfahrten

4./11./18./25.9. mi / 14 Uhr Treffpunkt: Brückenwaage Info: Wilfried Bilgeri, T 0670/406208 oder fahrrad.50plus@a1.at

Die Ausfahrten finden je nach Witterung statt. Aktuelle Infos im Schaukasten bei der Brückenwaage. Auskunft erteilt auch Fahrrad-Guide Wilfried Bilgeri.

Handykurs für Android-Nutzer

17. bis 19.9. / 14 bis 16.30 Uhr Familiennest Hard, Uferstraße 4 Kursleitung: Noah Köck Kurskosten: EUR 85,- (3 x 2,5 h) Anmeldung: Obmann Hugo Rogginer,

T 0650/6970012 oder rogginer.hugo@cable.vol.at

Mit dem Bus rund ums Ländle

19.9. do / 9 Uhr

Treffpunkt: Pfarrkirche St. Sebastian

Fahrpreis: EUR 68,-

Anmeldung: Werner Hartmann, T 0664/1235403 oder hartmannwerner@cable.vol.at

Wunderbare Fahrt rund ums Ländle mit Bregenzerwald, Hochtannberg, Arlberg, Klostertal, Walgau und Rheintal. Während der Fahrt sind zwei Veranstaltungen (Überraschung) vorgesehen, die im Fahrpreis enthalten sind. Rückkehr um ca. 18 Uhr. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Den Fahrpreis von 68 Euro bitte vor der Veranstaltung auf unser Konto einzahlen: ATO8 3743 1000 0005 7174, Raiba Hard Bodensee-Leiblachtal

Geburtstagsfeier 75+ (für alle 75., 80.,85.,90.,95., ... Geburtstag)

23.9. mo

Pizzeria-Ristorante Gusto Anmeldung: Peppi Moriggl, T 75424, T 0681/10153620 oder e.moriggl@aon.at

Für alle Mitglieder, die den 75., 80., 85., 90. oder den 90+-Geburtstag feiern dürfen. Die Einladung, verbunden mit einem kleinen Essen wird persönlich erfolgen. Eine Anmeldung ist unbedingt notwendia.

Musical "Sunset Boulevard"

8. 10. di

Kulturbühne "AMBACH", Götzis Kartenpreis: EUR 32,-Anmeldung bis 13.9.: Werner Hartmann, T 0664/1235403 oder hartmannwerner@cable.vol.at

Das Vorarlberger Musiktheater (Chor, Orchester und Solisten) bietet heuer mit dem Musical "Sunset Boulevard" von Andrew Lloyd Webber ein einmaliges Musical für Seniorinnen und Senioren an. An beiden Terminen gibt es um 18.15 Uhr eine Einführung zum Stück.

Anmeldungen bei Kassier Werner Hartmann und Einzahlung von EUR 32,- auf das Konto ATO8 3743 1000 0005 7174 bei der Raiba Bodensee-Leiblachtal mit dem Hinweis "Musical".

Informationen zur Aufführung und Organisation gibt Obmann Hugo Rogginer unter T 0650/6970012 oder rogginer. hugo@cable.vol.at.

LIONS Club International - Region Rheindelta-Hofsteig: "Hilfe braucht jemand, der sie annimmt!"

Der Lions Club Rheindelta-Hofsteig hat ein helfendes Projekt gestartet, das Seniorinnen und Senioren dann finanziell unterstützen will, wenn "Not am Manne" ist.

Schnelle Hilfe ist die beste Hilfe. Gerade wenn man ein teures Hörgerät, eine notwendige Brille, einen neuen Zahnersatz, etc. braucht und finanziell eine Unterstützung benötigt, dann wendet euch bitte vertrauensvoll an ein Vorstandsmitglied oder an den Obmann.

Bitte keine Scheu haben und keinen "falschen Stolz" zeigen, denn der Lions Club Rheindelta-Hofsteig hilft mit diesem Projekt wirklich gerne und SOFORT! Präsident Mag. Andreas Wassner hilft mit seinen Mitgliedern und in enger Zusammenarbeit mit Obmann aBgm. Hugo Rogginer sehr gerne!

Informationen dazu geben:

- Obmann Hugo Rogginer (T 0650/6970012 oder rogginer.hugo@cable.vol.at)
- Schriftführer MR Dr. Paul Gmeiner (T 0664/2430262 oder paul.gmeiner@ sicherlich.org)
- Kassier Werner Hartmann (T 0664 /1235403 oder per hartmannwerner@ cable.vol.at)







Brockenhaus Hard

jeden Freitag von 14 – 18 Uhr Kirchstraße 17 T 05574-74544

Gerne nehmen wir saubere, funktionstüchtige Waren jeden Dienstag von 14 – 19 Uhr entgegen.



Verein **Sozialsprengel** Hard

Mittelaltermarkt Hard 06.09. - 08.09.

Stedepark Festwiese

Schwertkämpfer-Musik-Gaukler-Bauchtanz Feuerschlucker-Lagerleben-Händler aller Art

FR, 6.9.: 15 bis 21 Uhr SA, 7.9.: 10 bis 21 Uhr SO, 8.9.: 10 bis 17 Uhr





C**I - Design









Für Mamas / Papas mit Kindern von 1 bis 3 Jahre Wir starten

Dienstag, 17. Sept 2024 danach wöchentlich bis 26. Nov 2024 jeweils von 9 – 11 Uhr

Wir treffen uns

Familiennest Hard

Kosten:

€ 55,- (€ 45,- für Alleinerziehende) € 5,- Material, € 2,50 für jedes weitere Kind ab 1 Jahr

Info und Anmeldung

www.elternbildung-vorarlberg.at











PURZEL AUM



Obst- und Gartenbauverein Hard

Machen Sie mit bei der Aktion des OGV Hard:

"Unser schönes Hard – unsere Gärten"

Einsendeschluss für Ihre Gartenfotos: 10. September

Für Ihre Mühen erhalten Sie einen Blumenpreis bei der Blumenschmuckgala, am Freitag, 18. Oktober, um 19 Uhr im Spannrahmen mit Bewirtung, Musik und Tombola. Sie sind dort herzlichst eingeladen!

Senden Sie Ihre Fotos bitte an: **blumenschmuck@hard.at** Rückfragen: T 0650/9849650 (Kurt Engstler).

Kritarian

- bitte max. 3 Fotos mit jeweils mindestens 2 MB
- nur Querformat,
- Format .jpg.
- Ihre Kontaktdaten.
- Bitte nur Aufnahmen Ihres Gartens, keine einzelnen Blumen

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Obst- und Gartenbauverein Hard



Leben ist Bewegung Bewegung ist Leben

> Wohlbefinden Gedächtnistraining Gymnastik im Sitzen Gespräche



Bewegungsgruppe jeden Mittwoch von 14:30 bis 15:30 Uhr in der Tagesbetreuung – Uferstraße 4 im 1. Stock

Machen Sie bei unserer aktiven Bewegungsgruppe mit! Gerne holen wir Sie auch von zu Hause ab.

Sissi Kainz und das Team der Tagesbetreuung Informationen unter 05574-74544

> Sozialsprengel Hard Ankergasse 24, 6971 Hard 05574-74544 altenarbeit@sprengel.at www.sprengel.at



Das schönste Geschenk ist die Zeit!



Kaffee und Kuchen Unterhaltung Abwechslungsreiches Programm Musik und Gesang Spiele und Kreativität

Senior:innen-Nachmittag

jeden Montag von 14:00 bis 16:00 Uhr in der Tagesbetreuung Uferstraße 4 im 1. Stock

Kosten: 10 Euro pro Nachmittag Gerne holen wir Sie auch von zu Hause ab.

Informationen und Anmeldung:

Verein Sozialsprengel Hard I Ankergasse 24 I 05574-74544 I altenarbeit@sprengel.at

Apotheken Bereitschaftsdienst

1.9. so	See-A., Hard ¹		
2.9. mo	Am Bodensee, Fußach ¹		
3.9. di	St. Gebhard-A., Bregenz ¹		
4.9. mi	Bahnhof-A., Bregenz¹		
5.9. do	Lotos-A., Hard¹		
6.9. fr	Ländle-A., Lauterach ¹		
7.9. sa	Hofsteig-A., Wolfurt ²		
7.9. sa	Lotos-A., Hard ³		
8.9. so	Am Montfortplatz, Lauterach		
8.9. so	Rhein-A., Höchst¹		
9.9. mo	Stadt-A., Bregenz¹		
10.9. di	Löwen-A., Bregenz¹		
11.9. mi	Brücken-A., Bregenz¹		
12.9. do	See-A., Hard¹		
13.9. fr	Am Bodensee, Fußach ¹		
14.9. sa	Ländle-A., Lauterach³		
15.9. so	Bahnhof-A., Bregenz ¹		
16.9. mo	Lotos-A., Hard¹		
17.9. di	Ländle-A., Lauterach¹		
18.9. mi	Hofsteig-A., Wolfurt¹		
18.9. mi	See-A., Hard ³		
19.9. do	Am Montfortplatz, Lauterach		
19.9. do	Rhein-A., Höchst¹		
20.9. fr	Stadt-A., Bregenz¹		
21.9. sa	Löwen-A., Bregenz ²		
22.9. so	Brücken-A., Bregenz¹		
23.9. mo	See-A., Hard ¹		
24.9. di	Am Bodensee, Fußach ¹		
25.9. mi	St. Gebhard-A., Bregenz ¹		
26.9. do	Bahnhof-A., Bregenz¹		
27.9. fr	Lotos-A., Hard¹		
28.9. sa	Ländle-A., Lauterach ¹		
29.9. so	Hofsteig-A., Wolfurt ¹		
29.9. so	Lotos-A., Hard ³		
30.9. mo	Am Montfortplatz, Lauterach		
30.9. mo	Rhein-A., Höchst ¹		

- ¹ **Dienst** von 8 bis 8 Uhr nächster Tag
- ² **Dienst** von 8 bis 12 Uhr und 17 bis 8 Uhr nächster Tag
- ³ **Zusatzdienst:** an Werktagen von 18 bis 19.30 Uhr, an Samstagen von 17 bis 19 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 19 Uhr
- Lotos-Apotheke, Hard, T 62570
- See-Apotheke, Hard, T 72553
- Apotheke am Bodensee, Fußach, T 05578/22220
- Rhein-Apotheke, Höchst, T 05578/75391
- Hofsteig-Apotheke, Wolfurt, T 74344
- Apotheke am Montfortplatz, Lauterach. T 74144
- Ländle-Apotheke, Lauterach, T 73274
- St. Gebhard-Apotheke, Bregenz, T 71798
- Brücken-Apotheke, Bregenz, T 77800
- Bahnhof-Apotheke, Bregenz, T 42942
- Löwen-Apotheke, Bregenz, T 42040
- Stadt-Apotheke, Bregenz, T 42102

Notdienst der praktischen Ärzte

Unter der Bereitschafts-Nummer T 141 werden Sie an allen Tagen direkt mit dem diensthabenden Arzt verbunden.

Rathaus Hard

Parteienverkehr/Auskünfte:

mo/di/mi/do 8 bis 12 Uhr di 14 bis 18 Uhr fr 8 bis 13 Uhr

Die Infostelle ist zusätzlich an den Nachmittagen mo/mi/do von 14 bis 17 Uhr geöffnet. T 697-0, hard@hard.at

Bauhof (Hafenstr. 29)

mo bis do 7 bis 12 Uhr / 13.15 bis 17 Uhr fr 7 bis 12 Uhr

T 697-300, bauhof@hard.at

Müllabgabe (Kleinmengen) im Recyclinghof (Hafenstr. 29)

Grünmüll, Weiß- und Buntglas, Metallverpackungen, Öli, Gelber Sack, Altkleider, **kein** Rest- oder Sperrmüll! mo bis do 7 bis 12 Uhr / 13.15 bis 17 Uhr fr 7 bis 12 Uhr sa 13 bis 16 Uhr (ab 13.9.)

Abgabe mo bis fr zu Fuß oder mit dem Fahrrad, am sa auch mit Pkw T 697-300, bauhof@hard.at

Bürgermeister-Sprechstunde

Termine beim Bürgermeister jederzeit nach Vereinbarung

Rathaus, Büro des Bürgermeisters Terminvereinbarung: Sekretariat des Bürgermeisters T 697-277, buergermeister@hard.at

Rechtsberatung

2.9. mo / 18 bis 19 Uhr 16.9. mo / 18 bis 19 Uhr

Rathaus (1. Stock, Eingang: Außentreppe)

Sprechtag der Wohnungsreferentin

4.9. mi / 18.30 Uhr

Rathaus (1. Stock, Eingang: Außentreppe) nur nach vorheriger Anmeldung unter T 697-238

Energieberatung

Sie können sich über den Rückrufservice des Energieinstituts anmelden und eine Energiesprechstunde bei Ihnen zu Hause anfordern. Die Kosten für die Sprechstunde werden von der Gemeinde Hard übernommen. Infos/tel. Anmeldung: Energieinstitut Vorarlberg, T 05572/31202-112 (mo bis fr 8.30 bis 12 Uhr) www.energieinstitut.at/energieberatung

Frau Holle Babysittervermittlung

Corina Woitsche T 0676/83373389 frauhollehard@familie.or.at

Elternberatung

jeden mi / 8.30 bis 11 Uhr

Uferstraße 4 Brigitte Bohle, Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin (Kinder- und Jugendlichenpflege). T 0664/2393190

Abfuhrtermine

■ Restmüll/Gelber Sack/Biomüll

2.9. mo	Gelber Sack + Biomüll		
9.9. mo	Rest- + Biomüll		
16.9. mo	Gelber Sack + Biomüll		
23.9. mo	Rest- + Biomüll		
30.9. mo	Gelber Sack + Biomüll		

Altpapier

5.9. do	Zone A: Container	
	Zone B: Tonne + Container	
12.9. do	Zone C: Container	
	Zone D: Tonne + Container	
19.9. do	Zone A: Tonne + Container	
	Zone B: Container	
26.9. do	Zone C: Tonne + Container	
	Zone D: Container	

Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Polizeiinspektion Hard _c	59133/8125-100
Gemeindepolizei	697-133
Gemeindeamt	697-0
Wasser/Kanal Bereitscha	ftsdienst der
Gemeinde Hard (24h) (676/88697250
Bauhof	697-300
Krankenpflegeverein	72807
Verein Sozialsprengel	74544

hard 10/24 Redaktionsschluss 17.09., 12.00 Uhr



SEPTEMBER 2024

MI 04.09 20.00 **EIGENART**

DO 19.09 20.00

Poetry Slam

Simon Ludescher

Yannick Steinkellner

Marius Loy Tonia Krupinski

Sarah Klenz

BÜHNE

SO 22.09 15.00

Nagoberts Märchenlieder Ulrich Gabriel

T KAMMSARN

Gauls Kinderlieder neu. Zum Mitmachen für Klein und Groß: Der Kuckuck und der Esel. Das Würmlein aus Wurmanien, Un Barquito chiquitico, Die weiße Taube, Der Affe namens Monkey. Hu, Hu, da schaut eine alte Hex

DO 26.09 20.00 **KABARETT**

KINDER

Severin Groebner ÜberHaltung

Der Wiener Severin Groebner ist ein Grenzgänger zwischen Humor und Musik, Pointen und Poesie, Kabarett und Kaspar Hauser, Genie und Wahnsinn. Mit schwarzem Humor, bissig und entlarvend beschäftigt er sich mit der Haltung.



FR 27.09 20.30 MUSIK

Schiemer I Schiemer I **Schiemer** Wian Art

Wienerlieder aus Vorarlberg.

Drei Vorarlberger hegten bis zum Pandemiebeginn eine bislang geheime Leidenschaft, das Wienerlied. Seit Herbst 2020 tragen sie dieses ganz spezielle Lebensgefühl an die Öffentlichkeit und laden zu einer historischen Reise zurück ins Wien des späten 19. und frühen 20. Jahrhunderts ein.



kultur.bar.kammgarn

Vernissage Harald Küng -**Hard Seasons**

Der Harder Journalist und Autor nimmt die Kammgarnbesucher:innen mit auf eine fotografische Reise durch die vier Jahreszeiten in der schönsten Bodenseegemeinde der Welt.

DO 05.09 19.00 MUSIK

Abendbrise kohler.baum

Der Singer-Songwriter Justin Kohler verbindet Folk, Indie, Pop und modernen Rock mit Open Tunings, straighten Beats und tiefen Vocals und erzählt Alltagsgeschichten.

FR 06.09 15.00 - 22.00 **EIGENART**

OJA Summer End Event

Der Sommer geht zu Ende und die OJA lädt Kinder und Jugendliche ein, zu feiern und einen unvergesslichen Tag zu erleben.

SA 14.09 20.30 MUSIK

Albie Donnelly's Saxplosion

In einer einzigartigen Besetzung mit drei Saxophonen, Hammondorgel und Schlagzeug werden Rhythm and Blues, Jazz, Swing, Funk and Soul in raffinierten Arrangements neu interpretiert. Albie Donnelly überzeugt mit seinem mal kraftvollen, dann wieder sanft schmeichelnden Saxophonspiel, seiner markanten Stimme und seinem unverkennbar britischen Humor.



www.kammgarn.at @ 6





Slam Time in der Kammgarn: Fünf reisende

Poet:innen aus dem deutschsprachigen Raum slammen um die Gunst des Publikums. Sei dabei und klatsch deine Favorit:in-

nen zum Sieg! Moderation: Marvin Suckut

FR 20.09 20.30 **MUSIK**

Veronika Morscher Blooming

Die Vorarlberger Singer-Songwriterin Veronika Morscher präsentiert ihr mit Spannung erwartetes zweites Album Blooming. Das von Morscher selbst komponierte Album ist eine kraftvolle Sammlung von Songs mit Jazzund Pop-Einflüssen, die zwischen emotionaler Ausdruckskraft und künstlerischer Tiefe oszillieren, mit ausdrucksstarken Melodien und fesselnden Geschichten.



faigle



4vkw









Österreichische Post AG, RM 24A044398 K, 6971 Hard





Erscheinungsort 6971 Hard Medieninhaber und Herausgeber Marktge Hard, Marktstr. 18, 6971 Hard Redaktion Frank Angerer Umsetzung Fra Angerer Druck Hecht Druck Hard Auflage 6.650 Stück Erscheinungsw monatlich Papier GardaPat 11 100g





